

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 267.

Sonntag, den 24. September.

1843.

Eingefendet.

Schon seit längerer Zeit hat man sowohl in diesem, wie in andern öffentlichen Blättern directe und indirecte Aufforderungen an die städtische Obrigkeit und die sonstigen Localbehörden zur Wahrnehmung und Abstellung von wahren oder scheinbaren Uebelständen im öffentlichen Wesen lesen müssen. Wenn wir nun schon nicht den geringsten Zweifel hegen, daß alle solche Aufsätze in der besten und wohlmeinendsten Absicht geschrieben und veröffentlicht worden sind, so können wir doch nicht umhin, unser Bedenken dahin zu äußern, daß auf diese Art und Weise dem öffentlichen Wohle — d. h. dem der sämmtlichen Einwohnerschaft, wie dem ihrer Vorstände — in Wahrheit nicht geholfen werde. Denn öfters bringen dergleichen Aufsätze Verhältnisse zur Sprache, die nur für Einen oder Einzelne, nicht aber in Beziehung auf's Gesamtwesen hiesiger Stadt, als ungenügend oder abstellungswürdig erscheinen; mit Andern mag es sich in umgekehrter Weise verhalten, allein sie sind dann entweder nicht richtig aufgefaßt, oder es werden zur Abhilfe Maßregeln vorgeschlagen, die längst bestehen und nur gerade dem Mängeln nicht bekannt sind. Am gewöhnlichsten leiden aber alle diese Aufsätze an dem Mangel der erforderlichen Specialitäten, ohne welche — selbst abgesehen von der üblichen und leicht zu begreifenden, wenn auch nicht immer zu rechtfertigenden Anonymität der Einsender — eine Behörde nur in den seltensten Fällen eine entsprechende Maßregel zu beschließen und auszuführen im Stande sein dürfte. Hierzu kommt noch, daß ja die Behörden zum Lesen oder zur Notiznahme solcher Aufsätze in keiner Weise verpflichtet sind und auch wohl dazu bei der allzu großen Anzahl von Tages- und Zeitschriften nicht verbunden werden können, sonach aber ein Nichtbeachten von dergleichen Mängeln ihnen niemals zum Vorwurf — wenigstens nicht zum schuldhaften — gemacht werden kann. Eben so wenig würde es sich rechtfertigen lassen, wenn ein Einzelnes der hier erscheinenden Localblätter die besondere oder ausschließende Auf-

merksamkeit der Behörden auf die in seinen Spalten vorkommenden dießfalligen Aufsätze beanspruchen wollte. Wir wenigstens wüßten keinen rechtlichen Grund zu einem solchen Privilegium (welches allen hiesigen Localblättern gegenüber offenbar als odiosum erscheinen müßte) aufzufinden.

Auf der andern Seite kann und muß es der Obrigkeit erwünscht sein, von Uebelständen, welche im und vom Publicum bemerkt werden, Kenntniß zu erhalten. Die Beibringung derselben wird aber gewiß stets zweckdienlich und erfolgreich sein, wenn sie von dem Bemerkenden bei der Behörde unmittelbar geschieht, welche dann im Stande ist, den erforderlichen Einzelheiten nachzutrachten, um die Beschwerde als gegründet oder ungegründet erkennen und danach das Erforderliche verfügen zu können. Hierbei braucht sich Niemand etwa davor zu scheuen, daß er als Denunciant erscheine und sein Name in den Acten figurire, da bei wirklichen Uebelständen im öffentlichen Wesen jede Behörde eine Rüge ohne Ansehen und namentliche Anführung des Hinterbringers gern annehmen wird. Freilich dürfte es auch bisweilen vorkommen, daß der Mittheilende über den Ungrund oder über die bereits erfolgte Abstellung des von ihm zu Mängeln sofort verständigt würde, was aber doch Jedem, der es mit dem Gemeinwesen wahrhaft redlich meint, nur erwünscht sein kann.

Mögen daher Alle die, welche sich bewogen finden, Regelmäßigkeiten des öffentlichen Wesens zu rügen, hinführo sich unmittelbar an unsere städtischen Behörden wenden; sie werden sich dann um diese, wie um alle Einwohner unserer Stadt wahrhaft verdient machen und so zugleich den oft gehörten Vorwurf von sich ablehnen, daß sie durch Veröffentlichung von Aufsätzen weniger dem Gesamtwesen nützen, als vielmehr einzelne Personen oder ganze Genossenschaften und deren Gewerbe verdächtigen und verhasst, oder sich doch wenigstens auf deren Kosten oder überhaupt wichtig machen wollen.

Vom 16. bis 22. Septbr. sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 16. September.

Ein unehel. Knabe, 29 Wochen alt, in der großen Fleischergasse.

Sonntags, den 17. September.

Pauline Therese Seyffert, 1 Jahr alt, Bürgers und Bierschentens Tochter, in der Ulrichsgasse.

Johann Gottlob Schmidt, 75 Jahre alt, Wächter im Paulinum, in der Ritterstraße.

Emil Julius Friedrich Kraft, 17 Jahre alt, Schlosserlehrling, am Jakobshospital.

Montags, den 18. September.

Karl Heinrich Ludwig Umbreit, 18 Wochen alt, Feuerarbeiters Sohn, in der Gerbergasse.

Hermann Robert Fahr, 1 Jahr alt, Markthelfers Sohn, in Halle'schen Gäßchen.
 Johann Gottfried Müller, 20 Jahre alt, Corvacioner im Gefängnisse.
 Ein unehel. Mädchen, 16 Wochen alt, am Fleischplatz.

Dienstag, den 19. September.

Otto Conrad, 2 Jahre alt, Landgerichts-Registrators Sohn, in der Tauchaer Straße.
 Karl Otto Richard Graf, 1 Jahr 3 Wochen alt, Bürgers und Cravattenfabrikantens Sohn, in der Rosenthalgasse.
 Karl August Dittrich, 60 Jahre alt, Einwohner, am Hospitalplatze.

Mittwoch, den 20. September.

Rosalie Marie Fischer, 11 Wochen alt, Bürgers und Schenkwirthe Tochter, in der langen Straße der Friedrichsstadt.
 Christiane Zierold, 43 Jahre alt, Einwohnerin, in der Schützenstraße.
 Karl Christian Kühn, 42 Jahre alt, Königl. Sächsl. verabschiedeter Soldat. Versorgter im Georgenhanse.
 Christoph Pötsch, 24 Jahre alt, Postillon, im Jakobshospital.
 Johann Gottlob Kleine, 43 Jahre alt, Handarbeiter, im Jakobshospital.

Donnerstag, den 21. September.

Auguste Henriette Eugenie Pöge, 4 Monate alt, Ingenieurs bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der Tauchaer Str.
 Pauline Friederike Niedmer, 1/2 Jahr alt, Oekonomens Tochter, in der Elisenstraße.
 Jungfrau Marie Auguste Amalie Blobel, 14 3/4 Jahre alt, Zeitungsträgers hinterlassene einzige Tochter, in der Ulrichsgasse.
 Juliane Elise Fischer, 80 Jahre alt, Einwohners Witwe, im Jakobshospital.
 Ein Mädchen, 24 Stunden alt, Johann Gottfried Pörschmanns, Hausmanns Tochter, in der Katharinenstraße.
 Jungfrau Amalie Born, 24 Jahre alt, Dienstmagd, in der Mittelstraße.

Freitag, den 22. September.

Frau Charlotte Meudner, 50 Jahre alt, Kaufmanns Ehegattin aus Berlin, in der Petersstraße. Ist nach Berlin zur Beerdigung abgeführt worden.

Frau Johanne Christiane Juliane Bauer, 30 Jahre alt, Bürgers, der Fleischhauer-Zunft Obermeisters und Hausbesizers Ehefrau, in der Frankfurter Straße.

Charlotte Mathilde Bertha List, 10 Monate alt, Privatgelehrten hinterlassene Tochter, in der Ulrichsgasse.

Jakob Ruhl, 20 Jahre alt, Tischlergeselle, im Jakobshospital.

Gottlob Wilhelm Ludwig Nietsch, 5 1/4 Jahre alt, Zeitungsträgers Sohn, in der Holzgasse.

Gustav Theodor Quick, 1/2 Jahr alt, Instrumentmachers Sohn, in der Querstraße.

Karoline Wilhelmine Gärtner, 4 3/4 Jahre alt, Oelfarbenverfertigers Tochter, in der Johannisgasse.

Siegfried Heinrich Lobstädt, 4 Jahre alt, Maurergesellen Sohn, in der Ulrichsgasse.

Anna Marie Friederike Klemm, 18 Wochen alt, Markthelfers Tochter, am Fleischplatz.

Karl Friedrich Bernhard Weber, 1 3/4 Jahr alt, Aufläders bei der Magdeburger Eisenbahn Sohn, im Brähle.

Friedrich August Anton Fischer, 1 1/2 Jahr alt, Nachtwächters Sohn, in der Friedrichsstraße.

Johanne Sophie Schwarz, 77 Jahre alt, Versorgte im Armenhanse.

6 aus der Stadt, 20 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhanse, 5 aus dem Jakobshospital, 1 aus dem Armenhanse; zusammen 34, worunter drei Personen am Nervenfieber verstorben.

Vom 16. bis 22. September sind geboren:

20 Knaben, 17 Mädchen = 37 Kinder.

Deutsch-israelitischer Gottesdienst.

(In dem ehemaligen Locale des Eingekreuzten, dicht am Thomaspfortchen Nr. 156.)

Neujahresfest.

Heute Sonntag den 24. September: Abend, Vorbereitung. Anfang um 6 Uhr.

Morgen Montag den 26. September: Früh, Gottesdienst. Anfang um 7 Uhr, Predigt um halb 10 Uhr.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge hat ein in Wehgeschäften hier anwesender Fremder gestern Abend auf dem Wege von der Ritterstraße bis zum rothen Steffel auf dem Brähle die nächstehend beschriebene Brieftasche mit dem ebendasselbst verzeichneten Inhalte verloren.

Wir fordern daher Jedermann, der über diese Sache oder den dermaligen Besitzer der gedachten Gegenstände einige Auskunft zu geben vermag, hierdurch auf, darüber bei uns unverweilt Anzeige zu machen.

Leipzig, den 22. September 1843.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Dr. Jerusalem. Drescher.

Beschreibung der vorgedachten Brieftasche.

Dieselbe war von rothem Saffian, noch ziemlich neu und mit einer Klappe zum Durchstecken, sowie inwendig mit drei Taschen und einigen Blättern zum Theil beschriebenen Pergaments versehen. Sie enthielt:

ca. 86 Thlr. in zwei neuen fünfthälterigen Sächsl. Cassen-

billets, einer fünfthälterigen Preuß. Cassen-Anweisung und sonst aus lauter einthälterigen Preuß. Cassen-Anweisungen und Eisenbahn-Cassenscheinen bestehend,

sowie

eine auf den Gerbermeister Gottfried Gerth aus Schmölln lautende, um Michaelis v. J. von dem Stadtrathe zu Schmölln ausgestellte Passkarte.

Bekanntmachung.

Von einem zur Messe hier angekommenen fremden Einkäufer sind, erstatteter Anzeige zu Folge, am 20. d. M. Abends in der 9. Stunde auf dem Wege von dem Magdeburger Bahnhofe bis in die Reichsstraße

245 Stück Louisd'ors und 25 Stück Friedrichsd'ors, zum Theil einfache und zum Theil doppelte, 26 Stück Ducaten und 999 Thaler in Königl. Preuß. Cassen-Anweisungen, von denen 1 zu 50 Thaler, die übrigen aber zu 1 und 5 Thalern,

verloren worden, welche sich in einer kleinen verschlossenen Geldtasche im Gürtel des vermissten, mit Klappe und messingenern Schloß versehen, befunden haben.

Indem wir dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß bringen, fordern wir Jedermann, der über den dermaligen Besitzer dieser Gelder Auskunft zu geben vermag, auf, deshalb ungekündet Anzeige bei uns zu erstatten.

Leipzig, am 22. September 1843.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Dr. Jerusalem. Buchardt.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 24. September zum ersten Male. **Des Teufels Antheil**, romantisch-komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen. Musik von Aubler.

Nicolaischule.

Anmeldungen neuer Schüler für den Winterkursus, welcher am 2. October seinen Anfang nimmt, erbitte ich mir bis zum 16. September und vom 24. bis zum 30. September in der Stunde von 11 — 12 Uhr des Vormittags.

Prof. **Nobbe**, als Rector der Nicolaischule.

Heute und folgende Tage
Ausstellung

des
Leipziger Kunstvereins
in der Buchhändlerbörse,

geöffnet von früh 9 bis Nachm. 5 Uhr. Eintrittspreis 2 1/2 Ngr. Kataloge sind für 5 Ngr. am Eingange des Locals zu haben.

Georginen-Ausstellung
im Saale des Hôtel de Saxe
während der Messe.

Zur gefälligen Ansicht ladet ergebenst ein und nimmt Bestellungen für Herbst und Frühjahr darauf an
J. Sieckmann aus Rdstrig.

Georginen-Ausstellung in Gerhards Garten.

Sie befindet sich im Erdgeschoße des herrschaftlichen Wohnhauses, und alle Blumenfreunde sind zur Besichtigung derselben ergebenst eingeladen.

Leipzig, den 23. September 1843. **Wohlhorn**, Gärtner.

Nothwendige Subhastation.

Ausgeklagter Schuld halber soll

den 4. November 1843

das Johann Gottfried Müllern in Connewitz zugehörige, sub No. 108 daselbst gelegene Haus- und Feldgrundstück, welches sammt Zubehör ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Beschwörungen auf **1100 Thlr.**

durch die Ortsgerichtspersonen taxirt worden ist, an Rathshaus-Versteigerungsstelle auf dem Rathhause alhier an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Die Subhastationsbedingungen, die nähere Beschreibung des Grundstücks, sowie ein ungefähres Verzeichniß der darauf haftenden Beschwörungen sind aus der in dem Gasthose zu Connewitz ausgehängten Bekanntmachung zu ersehen. Leipzig, den 17. Juli 1843.

Das Rathshaus-Richter
Stoekmann, Dir.

Bekanntmachung.

Da der, auf gestern Nachmittag 4 Uhr anberaumte Subhastationstermin über das Hausgrundstück und Garten, welche sub Nr. 93 a an der Seitengasse im neuen Reudnitzer Anbaue liegen, an Ort und Stelle nicht hat abgehalten werden können, so soll derselbe nunmehr auf anderweitigen Antrag der Betheiligten in meiner Expedition und zwar

am dritten October 1843 früh 11 Uhr

unter den früher gestellten Bedingungen stattfinden. — Die resp. Haupt- und Nebengebäude sind neu und der erzielte Miethzins von 6, in besonderem Verschlusse befindlichen mitt-

gegen Familienlogis verkauft. Sub auf 262 Thaler, die in den Subhastationsbedingungen festgesetzte Anzahlung ist gering.

Leipzig, am 23. September 1843.

Dr. Schmutz, Notar.

Stadt Ralmedy.

Pflugischer Lehnstag.

Zu dem in der Leipziger Michaelismesse 1843 abzuhaltenden Lehnstage ist

der **7. October 1843**

anberaumt worden. Diejenigen, welche an diesem Tage die Lehn zu empfangen wünschen, haben solches zuvor dem Lehnssyndicus, Herrn Dr. **Carl Bruno Stübel** in Leipzig, bis zum 2. October 1843 anzuzeigen. Leipzig, d. 7. Sept. 1843.

Des Edlichen Pflugschen Geschlechts erwählter und landesherrlich bestätigter Senior

Wilhelm Eberhard Ferdinand Pflugk
auf Strebla.

Carl John,

Leipzig, Petersstraße Nr. 17,

empfiehlt

seine **Collecte**

zur 5ten und Hauptclasse

der 24. Königl. sächs. Landes-Lotterie mit 1/1, 1/1, 1/4- und 1/8-Loosen. Anfang der Ziehung den 2. October a. e.; Ende der Ziehung den 13. October a. e.

Verkauf eines Hauses in bester Meßlage.

Der Besizer des Hauses Nr. 22/371 in der Katharinenstraße hat sich aus Leipzig weggewendet und beabsichtigt dessen Verkauf. Dasselbe ist im besten Stande und verinteressirt das auf den Ankauf zu verwendende Capital (nach Abzug aller, selbst der neuesten Abgaben) mindestens zu 6%. Derjenige der in Mehrzahl vorhandenen Käufer, welcher bis zum 25. Sept. Nachmittags 5 Uhr das annehmlichste Gebot (nach Höhe der Kaufsumme, Zahlungszeit, Abtretungszeit) bei mir schriftlich gethan haben wird, erhält dasselbe zugeschrieben.

Leipzig, den 16. September 1843.

Dr. L. Puttrich, Advocat und Notar, Brühl, Krasts Hof.

Hausverkauf in Lindenau.

Das den Erben der v. rstorbenen Mey, geb. Fränkel, gehörende, im obern Theile von Lindenau, nahe an der Merseburger Straße gelegene Haus mit Garten und Zubehör soll den 27. September Vormittags 10 Uhr in diesem Hause selbst, unter annehmlchen Bedingungen, durch mich versteigert werden. Leipzig, den 2. September 1843.

Adv. Kramer, Notar,
Luchhalle, Treppe D, erste Etage.

Porzellan-Verkauf.

Meißentöpfe und Abgüsse, weiß und gemalt. Tassen, verschiedene, bunt und mit Gold, und sonst dahin einschlagende Artikel.

Markt erste Budenreihe, Bude Nr. 25.

Bettfedern- u. Kopshaarverkauf.

Alle Sorten geschlossene Bettfedern, Flaumen, Eiderdaunen und Kopshaar empfiehlt **Robert Körner** aus Erfurt.
Petersstraße, 3 Rosen.

Bettfedern-Verkauf.

J. Czjman empfiehlt sich diese Messe mit allen Sorten geschlossener Bettfedern und Flaumen, zu den billigsten Preisen.
Burgstraße Nr. 9143.

Beispiellos billiger Ausverkauf.

Besonderer Umstände halber folgende nach dem neuesten Geschmack gearbeitete echte Gold- und Silberschmuckgegenstände, welche sich ihrer Eleganz und beispiellosen Billigkeit halber vorzugsweise zu Geschenken eignen, als: in Gold, Herren- und Damenringe in großer Auswahl 2—3 Thlr., Herren- und Damenringe mit Granaten, Perlen und Steinen 15 Ngr. bis 1 Thlr., Ohrgehänge mit vielen Granaten 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., dergl. Broches und Colliers 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., Vorstecknadeln in großer Auswahl 15 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr.; ferner in Silber viele Gegenstände für Damen, auch Ketten, feine Dosen, Theaterperspective und Lorgnetten zu gewiß unglaublich billigen Preisen; bei Partien erhalten Wiederverkäufer 10% Rabatt. Auch Brillanten-Imitation in mannigfaltiger Fassung, aber billiger als irgendwo. Verkauflocal: Reichsstraße Nr. 11, 3. Etage, dem Kaffeehause von Mölly geradeüber.

Ausverkauf

von Ausschnitt - Waaren

während der Messe: Grimma'sche Straße Nr. 33/591, 1. Et.

Pianoforteverkauf.

Ein gutes tafelförmiges, vornstimmiges Pianoforte ist billig zu verkaufen und der Verkäufer Neumarkt Nr. 27 parterre zu erfragen.

Verkauf. Reife Ananas, Früchte sind zu verkaufen in Gelbkens Garten beim Gärtner **Schoch**.

Verkauf. Eine Partie Hirschgeweihe, so wie auch Ilmenauer Braunstein für Glasfabriken, liegt zum Verkaufe bei **Wilh. Röder sen.**

Verkauf. Eine ganz neue Brückenwaage ist billig zu verkaufen im Palmbaum bei **C. A. Schulze**.

Verkauf. Eine Partie $\frac{7}{8}$ breite blau gedruckte Messels werden, um damit zu räumen, billigt verkauft: Halleisches Gäßchen Nr. 2/446, eine Treppe hoch.

Grundstück-Verkauf. In einer frequenten Stadt im Altenburgischen ist wegen Besitzveränderung ein im guten Zustande befindliches Haus mit Hofraum und Garten für 1600 Thlr. mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen, worüber das Nähere ertheilt **T. W. Fischer**

im Local: Comptoir für Leipzig.

Zu verkaufen sind Schuhe und Stiefeln für Herren bei **F. Krüger**, Brühl Nr. 6.

Zu verkaufen stehen 41 Stück fette Mecklenburger Milchschweine und 50 Stück fette Landschweine, Bahnhofstr. Nr. 19 am Wageplatze.

Einige Oelgemälde und Kupferstiche sind billig zu verkaufen: Serbergasse Nr. 26, 3 Treppen.

Neue Brabanter Sardellen, nordische Kräuter-Anchovis, Lüneburger Bricken in 2 bis 6 Schockfässern, frischen Hamburger Caviar, französische Capern, Düsseldorfer Senf, neue Morcheln, echte Genueser Macaroni, Mandeln à la Princesse, Piemont. Lampertanüsse, feinstes Provençer-Oel, Schweizerkäse, erste und zweite Qualität, Kräuter- und Parmesankäse empfehle ich sowohl in Quantitäten, als im Einzelnen in bester Güte an niedrigen Preisen.

Peter Anton Dallera,

Burgstrasse Nr. 18/136, dem weissen Adler schrägüber.

Cigarren-Étuis, Brieftaschen und Notizbücher, in den neuesten Façons, empfangen

F. W. Schmidt & Comp.,
Markt Nr. 13, Stieglitz Hof.

Bigogne und wollene Strickgarne, in Grau und Weiß, empfehlen zu billigen Preisen

F. W. Schmidt & Comp.,
Markt, Stieglitz Hof Nr. 13.

Mein Lager von Nähzwirnen eigener Fabrik, vorzüglich schöne Waare zu sehr niedrigen Preisen, ist auch diese Messe bestens sortirt.

J. C. Richter, Gewölbe Halle'sche Gasse Nr. 8.

* Zu dieser Michaelismesse empfehle ich mein Lager fertiger Schuhe und Stiefeln dem geehrten Publicum zu geneigter Berücksichtigung mit dem Bemerkten, daß sich das Verkauflocal von jetzt an im Hofe 1 Treppe rechts befindet.

J. Martin Stickel,
Petersstrasse Nr. 5.

Die Lackirwaaren-Fabrik von **Georg Reander sen.** in Edenick, früher **J. G. C. Reander** in Berlin, empfiehlt ihr Lager von Mägensschirmen, Tuchen, Ledern und Pappen u. allen geehrten früheren Abnehmern angelegentlich. Der Stand ist die 2te Budenreihe von der Petersstraße.

Anzeige.

Wir machen hiermit bekannt, daß wir diese Michaelismesse vom heutigen Tage an unsere Tücher, verschiedener, ganz vorzüglich schwarzer Farben, unter dem Gewandhause ausgelegt haben. Wir hoffen uns aus dießmal die Zufriedenheit unserer Herren Abnehmer durch die Güte und die Preise der Tücher zu erwerben.

Das Tuchmachergewerk in Finsterwalde.

Anzeige. Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich nicht mehr wie früher im goldenen Hahn, sondern jetzt Neumarkt, in der großen Feuerkugel, im Durchgange, mit meinen Waaren, bestehend in weißen Flanellen, allen Sorten Decken und Fries, auch Fußdecken, halte, und bitte, mich recht zahlreich zu beehren.
Gottfr. Ledig aus Ascherleben.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich diese Messe zum ersten Male mit einem vollständig assortirten Lager in **Haar- und Kleiderbürsten** neuesten Façons beziehe und empfehle mich unter Zusicherung reellster Bedienung.

Peter Affeng, Bürstenfabrikant aus Mainz,
Neßladen: Auerbachs Hof Nr. 3.

Hüte und Hauben, nach den neuesten Pariser Modellen angefertigt, empfiehlt zu recht billigen Preisen

Sophie Tränkner, Petersstraße, neben Stadt Wien.

Die Damenpughandlung von **Charlotte Schindler im Thamasgäßchen** empfiehlt ihr reich und prachtvoll assortirtes Lager in neuesten Pariser wie selbst gefertigten Hüten, Hauben, Aufsatzkapuzen und dergleichen.

Die Fabrik wollener Strumpfwaren von **Schweizer & Valler** in Remba besucht die Leipziger Messe zum ersten Male und empfiehlt ihr Lager, Nicolaistraße, Gewölbe Nr. 54, der Kirche schräg über, zu geneigtem Zuspruche.

Wohnungsanzeige.

Da mein Hiersein nur 14 Tage sein wird, so ersuche ich meine Freunde, die mich sprechen wollen, die Zeit von 9 bis 10 Uhr Vormittags oder von 2 bis 4 Uhr Nachmittags zu wählen.

D. S. Goldstein aus Berlin,
Brühl Nr. 68, im Köhler'schen Hause, 2 Treppen im Hofe
Localveränderung. Meine Expedition ist von jetzt an Schuhmachergäßchen Nr. 9, 2 Tr. **C. F. B. Lorenz.**

Preis-Liste

Preis - Liste

der Weinhandlung von C. E. Werner

in Leipzig,

Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Frei ab hier, völlig versteuert, zahlbar in Preuss. Courant.

Eimer.		Bouteille.	
Thaler.	Neugroschen.	Thaler.	Neugroschen.
Bothe französische Weine.			
17.		8.	
18. 24.	Languedoc	8. 10.	
24. 32.	St. Gilles, St. Georges	10. 12.	
32. 36.	Roussillon	12. 15.	
25. 30.	Benecarlo, Tavelle, Cahors	12. 15.	
55. 64. 80.	Petit Burgunder	25. 30. 40.	
24. 26. 32.	Burgunder Volnay, Nuits, Chambertin	10. 12. 15.	
36. 40. 48.	Medoc, Medoc fin	15. 18. 20.	
48. 60.	St. Estephe, St. Julien, Margaux	20. 25. 30.	
72. 90. 120.	Château Margaux, Château Lafitte	30. 40. 50.	
	Château Larose, Léoville, Latour	60. 75.	
	Grand vin Château Lafitte		
Weisse französische Weine.			
17. 22.	Franzweine	8. 10.	
18. 24.	Langoirans, Graves	8. 10.	
28. 36. 45.	Haut-Barsac, Sauternes, Preignac	12. 15. 20.	
	Château Haut-Sauternes d'Yquem	40.	
Rhein- und Pfälzer-Weine.			
14. 17. 19. 24.	Forster, Deidesheimer und Wachenheimer	5. 6. 8. 10.	
28. 36. 42.	Deidesheimer, Ruppertsberger und Forster-Traminer	12. 15. 20.	
25. 30. 36.	Niersteiner, Hattenheimer, Laubenheimer	10. 12. 15.	
40. 48. 60.	Rüdesheimer, Hochheimer, Markobrunner	18. 20. 25.	
60. 70.	Liebfrauenmilch und Gelsenheimer	25. 30.	
	Rüdesheimer Berg, Hochheimer Dom-Dechaney	40. 50.	
	Johannisberger, Steinberger Cabinet	50. 60.	
40. 52.	Assmannshäuser und Ingelheimer	20. 25.	
Franken- und Mosel-Weine.			
14. 16. 18. 24.	Würzburger, Rödelseer und Werthheimer	5. 6. 8. 10.	
28. 36. 42.	Feinere do. do.	12. 15. 20.	
	Stein- und Leisten	25. 30.	
	do. in Bocksbeuteln	25. 30. 40. 50.	
		Eimer.	
		Thaler.	
		28. 32.	
		40. 50.	
		38. 48.	
		32. 40. 48.	
		15. 55. 66.	
		60. 80.	
		60. 70. 80.	
Diverse Weine.			
			Feiner alter Cabinet-Leisten
			Moselweine
			Brauneberger und Pisporter-Mosel
			Moselblümchen
			Champagner in Auswahl von den besten Häusern
			Fein Bischoff
			Malaga
			Muscato-Lünel und Rivesaltes
			Teneriffa und Madeira
			Feiner alter Dry-Madeira
			Portwein feiner alter
			Cap Constantia in Originalflaschen
			Lacrimae Christi
			Feinster alter do. die halbe Bout.
			Ruster Ausbruch
			Meneser Ausbruch
			Tokayer Ausbruch
			Lissaboner
			Echt engl. Porter
			do. do. die halbe Bout.
Spirituosa.			
		16. 20. 24.	Westindischer Rum
		28.	do feinster alter
		32. 38.	Jamaica Rum
		42. 46.	ditto
		60. 75.	ditto feinster alter
		40. 55.	Feiner Arac de Goa
		40. 52.	Cognac
			Extract d'Absynthe
			Feinste echt französische Liqueure

Auf 1 Dtd. Bout. werden 14, auf 1/2 Dtd. 7 gegeben. Kleinere Gebinde als Oxhoffs, so wie auch Kisten, Bout. und Emballage, werden besonders gerechnet.



Tägliche Abfahrtsstunden der Dampfwagenzüge auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn

vom 15. October 1843 bis mit 14. März 1844.

Während des bezeichneten Zeitraums erfolgt die Abfahrt der regelmäßigen Züge von Leipzig und von Dresden gleichzeitig wie folgt:

Postzüge um 7 Uhr Morgens,

Packzüge um 10 Uhr Vormittags,

2 , Nachmittags

4 , Nachmittags.

Die Abfahrt von den Zwischenstationen nach Bestimmung des Realelementsbuches pagins 16 und 17 mit dem Unterschiede, daß in Folge der Verlegung der Abfahrtsstunden der Vormittagspackzüge von 9 Uhr auf 10 Uhr, auch der Abgang derselben von den Zwischenstationen und Anhaltepunkten um eine Stunde später als bisher erfolgen wird.

Leipzig, den 16. September 1843.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

K. K. priv. Azienda Assicuratrice in Triest.

Grund-Capital: Zwei Millionen Gulden Conv.-Münze.

Die unterzeichnete Haupt-Agentenschaft dieser seit 1823 rühmlichst bestehenden Versicherungs-Gesellschaft empfiehlt sich hierdurch zur Annahme und Vollziehung von

Versicherungen auf Güter-Transporte jeder Art zu Lande und zu Wasser gegen alle Gefahren, welche durch die Elemente unterwegs entstehen können.

Prospecte der äußerst niedrig gestellten Prämien und der allgemeinen Versicherungsbedingungen werden gratis ausgegeben. Leipzig, im September 1843.

Die Haupt-Agentenschaft für das Königreich Sachsen etc.

Becker & Comp.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Abonnement für die Messe: für 4 Wochen 1 Thlr., für 14 Tage 15 Ngr., jede einzelne Nr. 2 Ngr.

Inserate: der Raum einer Zeile wird mit 2 Ngr. berechnet.

Expedition: Querstraße Nr. 8/1240, wo Inserate und Abonnements angenommen werden, und die Zeitung von Abends 5 Uhr an abzuholen ist; eine Annahme von Inseraten findet jedoch auch in der großen Feuerkugel, Universitätsstraße, rechts vom Thorwege, statt.

* Zur 5. Classe 24. Landes-Lotterie — Ziehuna vom 2. bis 13. October d. J. — empfiehlt sich im Verkaufe von Loosen A. G. Lunkenschein, Thomaskirchhof Nr. 20, im ehemaligen Posthause.

Die Fabrik

geruchloser wasserdichter Stoffe ganz neuer Erfindung,
patentirt und privilegirt in den Königreichen Sachsen und England,

von

Leopold Christian Wetzlar

in Leipzig,

Lager: Katharinenstrasse No. 14/363, im Dufour'schen Hause,

liefert Artikel, welche durch Schönheit und Vollkommenheit ihrer Eigenschaften alle bisher bekannten wasserdichten Zeuge unendlich übertreffen. Namentlich verdient das völlig Geruchlose und Weiche der Stoffe, so wie das Unveränderliche derselben in jeder Temperatur, bei Sonnen- und Ofenhitze, bemerkt zu werden, auch daß die Stoffe sowohl von Wolle, als von Baumwolle, von Leinen und von Seide fabricirt werden, nämlich:

Für Kaufleute: Stückwaaren zu Bournous, zu Herren- und Damenmänteln, Jagdröcken, Kamaschen, Blousen, Damenschürzen, Schweißblättern, zu Nähzeugen, Schuhzeugen, Marquisen etc., ferner: Sprizenschläuche, Sprizen für Kaltwasser-Heilanstalten, Gicht-Strümpfe und Handschuhe, Luftschiffen, Wärragen, Betten, Sophasen, Kopfkissen, Halstissen etc.

Fertige Gegenstände: Bournous, Röcke, Mäntel, Kragen, Blousen etc.

Für Krämpel-seger: Künstliches Leder, besser als wirkliches Leder, zu Krämpelbeschlagen etc.

Decken und Ueberzüge für Fracht-, Mhl- und Salzwagen u. s. w., für **Expediteurs, Müller, Güterbesitzer**, desgl. für **Canalböte und Windmühlen**. Ferner für **Eisenbahnen:** Bedeckungen der Güter- und Personenzüge, auch zu Bo hängen für letztere, so wie die Bekleidungen des Personals, wie bereits bei den meisten Eisenbahnen mit bestem Erfolge eingeführt.

Segeltuche, welche alle bisher gekannten an Dauer und Leichtigkeit übertreffen.



Unter Geschäftslokal befindet sich, wie in den früheren Messen,
 während der ganzen Dauer dieser Messe anzutreffen sind.

Boesner & Schoch aus Magdeburg.

Dem geehrten Publicum zeige ich meine Anwesenheit an.
S. Gutmann, Zahnarzt.

Ph. G. Frach,

Tanz- und Anstandslehrer,
 wohnt von heute an: **Reichels Garten, Moritzstraße**
 Nr. 2, woselbst sich auch mein neuer Unterrichts-Salon be-
 findet, welcher sich durch seine Größe, so wie durch elegante
 Ausstattung und Bequemlichkeit auszeichnen wird.

Local-Veränderung.

Das

Pianoforte-Magazin

von

Ernst Grosse

befindet sich von heute an im neugebauten Eckhause der Burg-
 straße und dem Thomaskirchhofe Nr. 1, 2. Etage.

Dasselbe ist auf's Beste und Sorgfältigste assortirt, und
 empfiehlt sich dem musikliebenden Publicum unter Zusicherung
 der reellsten Bedienung und billigsten Preise ganz ergebenst.

Ernst Grosse.

Local-Veränderung.

Das Lager feiner Messer-
 und Stahlwaaren

der königl. sächs. concess. Fabrik

von

J. G. Erber

aus Neustadt bel Stolpen

befindet sich für diese Messe in Auerbachs Hofe vom Markte
 herein rechts, Gewölbe Nr. 9.

Champagner Qualität supérieure

von den bekanntesten Häusern

Jacquesson und Chanoine & Comp.

sind sowohl in Körben von 50 Bout. à 1 $\frac{1}{6}$ Ltr., als auch
 einzeln billig zu haben.

Aug. Lebr. Köhler,

Brühl Nr. 68, Ecke der Halle'schen Straße.

Sammet- u. Seidenwaaren

liegen zum Verkauf bei

Wilh. Steinhaus aus Grefeld.

Nr. 30/31, im Hof zum Hirsch, 2. Etage.

Die Königl. Sächs. concessionirte

Densterffer Pomade

zur Beförderung und Erhaltung des Haarwuchses, attestirt von
 mehreren medicinischen Behörden, ist fortwährend nebst Ge-
 brauchsanweisung, die Büchse à 10 Ngr., im Duzend und
 an Wiederverkäufer mit Rabatt, bei

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1,
 Hauptniederlage für Sachsen.

* **Hüte en Parade, Hauben in Colonne** *
Rosenlaub, Grimm. Str., Nr. 37, 2. Etage.

G. A. Neubert aus Freyberg,

empfiehlt sich zu dieser Messe mit sehr guten Freyberger **Bauer-**
hasen. Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore in
 der Reihe der Pulsniger.

Gebr. Pferdmeniges

aus Gladbach bei Grefeld

empfehlen ihr Lager von

Gummihosen, halbseid.

Stück-Beugen und Tüchern.

Sainstraße, und Markt-Ecke Nr. 8,
 am Eingange von Barthels Hof.

Das Lager

von

J. C. van der Beeck

in

Elberfeld

befindet sich wie zuvor bei Herrn

L. Donauer

in Kochs Hofe und ist in dieser Messe reichlich in halbwoollenen
 $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ Umschlagetüchern

fortset.

Chales & Nouveauté's

en gros.

Chales de Paris, Lyon & Nismes,

J. Labeunie, Oppenheim & Comp.
 aus Paris.

Katharinenstrasse No. 10/414, im Hause des Herrn Joh.
 George Schmidt.

B. Bellavène & Comp.

aus Lyon und Paris.

Glätte und gemusterte Sammete, Westenstoffe, Echarpes, Gra-
 vaten, seidene Stoffe für Kleider und Nouveautés etc. etc.
Katharinenstraße Nr. 10, 1. Etage.

Pariser Bijouterie.

J. Chastel aus Paris

bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit einer schönen
 Auswahl von Bracelets, Brochen, Ringen etc. im neuesten
 Geschmack. Stand: Reichstraße Nr. 12, 1. Etage.

Gummirte Waaren - Etiquets,

Schemas zu Wechseln, Rechnungen, Quittungen, Anweisungen,
 Frachtbriefen, Beipackscheinen u. s. w. Ferner: feinste franz.
 Carmintinte, beste blaue und schwarze Stahlfedertinte, englische
 Stahlschreibfedern in vorzüglich guten und auch billigen Sorten,
 Stahlfederhalter, engl. Patentbücher und Stifte, empfiehlt in
 großer Auswahl billigt

C. F. Reichert
 in Kochs Hofe.

C. F. W. Cnopf a. Erlangen,

empfehlen sein **Erstes** bi. liges sortirtes
Handschuh - Lager
unter Zusicherung der billigsten Preise.
Reichsstraße Nr. 36 430.

Die Maschinen-Wollen-Weberei

aus
Wüste - Giersdorf
bei **Tannhausen in Schlesien**
empfehlen ihr Lager in glatten Wollen-
Stoffen, als: Thibets, Mousseline de laines,
Camlots u. s. w.:

Reichsstrasse No. 27.

L. Osthälder,
Stutzhren-Fabrikant aus Wien,
hat seinen Stand während dieser und folgende Messen auf dem
Markte, Rathhausseite, 5. Budenreihe.

Wollene Strumpfwaaaren, unter
den Fabrikpreisen,
Engl. wollenes Garn,
Angora-Ziegenhaar,
Packleinen,
bei **Knauth & Storrow,** Tuchhalle, Treppe B

Das Kleider-Magazinvon
Carl Kässner,

Hainstrasse Nr. 25 204, Lederhof,
empfehlen sich für den Herbst und Winter mit der reichhaltigsten
Auswahl der elegantesten Herrenanzüge, als: Bournous, Pals-
setots, Trine, Westen und Brinkleider, zu den reellsten Preisen.

Amsterdamer Fabrikat.
Echten holländischen Messing,

der für jeden **Tabak-Schnupfer,** insbesondere für diejenigen,
welche an Nasenverstopfung leiden, sehr empfehlend ist. Das
Pfund 18 Mgr., in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{16}$ Centner billiger, befindet
sich als die einigste Niederlage auf hiesiger Plage, in Com-
mission bei **Plessch,** Nicolaisstraße Nr. 16, eine Treppe.

Die Buckauer Porzellan-Fabrik
bei **Magdeburg**

hält während der Leipziger Messe neben der Buchändler-Börse
Ritterstraße Nr. 9, 9 Treppen hoch,
Lager von Porzellan und nimmt daselbst Aufträge auf
weißes, vergoldetes und bemaltes Geschirr an, von
welchem letztem ein früher übernommenes Lager billig ausver-
kauft werden soll.

Bernhard Trinius & Comp.
Woll-Lager — Schloß Pleikenburg.
Wignoner Raubfarden — Peterschießgraben.
Krempeelbeschlüge — Comptoir: Klostersgasse Nr. 15.

Bergmann & Tiefenbacher

aus **Berlin und Hamburg,**
Katharinenstraße Nr. 2 390,
empfehlen zu dieser Messe wiederum ihr aufs Vollständigste
sortirtes Lager, bestehend aus den schönsten
Mahagony- und Jaccaranda-Fournieren,
dergleichen Wohlen, schwarzem Eben- und Grenadilla-Holz,
geschnittenen Elfenbein-Claviaturen, Adern zc. zu den aller-
billigsten Preisen bei reeller Bedienung.

Carl Schützens Wwe.
aus **Dresden**

empfehlen zu dieser Messe eine große Auswahl von feinen und
mittlen Papparbeiten. Stand: Neumarkt, an dem Hause Nr. 1.
Wiederum beziche ich die hiesige Messe mit einem wohlfor-
tirten Lager

feiner Solinger Stahlwaaren

mit meinem Fabrikstempel



J. A. Gendels aus Solingen
und Berlin: Jägerstraße Nr. 50,
hier zur Messe: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 16.

J. Fr. von den Westen

aus
C r e f e l d,
Sammet- und Seidenwaaren
eigner Fabrik,
Reichsstrasse No. 12 544, 2. Etage.

Die Rouleaux-Fabrik

von
Florey & Helfer,
Hainstrasse No. 30,
empfehlen alle Sorten Rouleaux in den mannigfaltigsten Mustern.

Die Nickel- und Neusilber-Fabrik

von
Julius Blancke
in **Frankfurt a. d. O.**
empfehlen ihr Lager zur gefälligen Beachtung in Auerbachs Hofe.

C. G. Baldauf aus Chemnitz,
empfehlen sich zu dieser Messe mit seinem assortirt
Lager von baummollenen Wiener Canvas zur gütigen
Beachtung. Stand: Reichsstraße Nr. 55.

J. D. Heberer
aus **Reichenbach im Voigtlande**
empfehlen zu bevorstehender Messe eine Auswahl gedruckter Crep
laine Napolitain und Flannels, eigener Fabrik, $\frac{5}{8}$ bis $\frac{10}{8}$ breit,
zu Damenmanteln, Mantelfutter und Röcken, und gewähret bei
reeller Bedienung die billigsten Preise. Stand: große Fleisch-
gasse Nr. 16/309, parterre, der neuen Tuchhalle geg. über.

Hierzu drei Beilagen.

Gr
Wi
Vor
Cyl
mee
In
M
Sai
ist ein
C.
stehen
R
D
halbse
Nr.
Comp
ist n
Rich
straße
J
M
b
Ha

Sonntag, den 24. September 1843.

Wir empfehlen unsere
Vorspinn - Vorrichtungen (Continues)
und **Krempeln** vervollkommnetester Construction mit
Eisenbahn —
Cylinderspinnmaschinen eigenen Systems für
Streichgarn (in Sachsen, Preußen und Oesterreich patentirt) —
mechanischen Webstühle neuester Construction,
so stark als einfach, alle Bewegungen durch Hebel und
Scheiben, ein und derselbe Stuhl zwei- bis zwölfthätig,
mit selbstthätigem Spannstabe (temple).

In unserer hiesigen
Maschinen - Ausstellung,
Hainstraße Nr. 7345, im Stern, 2 Treppen,
ist eine 12thätige Webmaschine in Thätigkeit etc.

G ö t z e & C o m p.
aus Chemnitz.

Local - Veränderung.
C. R. Hötte & Schlieper
aus Elberfeld

sehen mit ihrem Lager in Seiden-, Halbseiden- und Wollenwaaren
Reichsstrasse No. 48/403, 1. Etage,
neben Kochs Hofe.

Local - Veränderung.

M. Leser & Comp. haben ihr Lager seidener und
halbseidener Waaren, eigener Fabrik, in der Katharinenstraße
Nr. 25, eine Treppe hoch, den Herren A. J. Saalfeld &
Comp. gegenüber.

Localveränderung.

Das Lager der
Sonnen- u. Regenschirmfabrik

Franz Paezolt
aus Breslau

ist nicht mehr Hainstraße Nr. 30, sondern für diese
Michaelismesse und künftig am Markte Nr. 16's, Peters-
straßen-Ecke unter der Blumenfabrik des Hrn. Reichardt.

Localveränderung.

F. W. Hampel,

Jewellier und Bijouterie-Fabrikant
aus Berlin,

Reichstraße Nr. 2.

Localveränderung.

Das
Manufactur - Waaren - Lager

von
Carl Gruner

befindet sich von der Michaelismesse 1843 an in der
Hainstr. Nr. 7, blauer Stern, 1. Etage.

Localveränderung.

Joh. Maria Farina

aus Cöln,

ältester Destillateur des echten Ednischen Wassers, hat sein Ver-
kauflocal von der Reichstraße 45 nach Kochs Hof verlegt.

Local - Veränderung.

Mein Commissionslager der neuesten niederländischen Bein-
kleiderstoffe in $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ sowohl, wie in schwarzen Satins,
Paletots, Stoffen und Draps de Russie befindet sich von dieser
Messe an in der zweiten Tuchhalle, im Entresol geradezu an
der Haupttreppe.

Julius Arnz aus Berlin.

Das Lager unserer Nouveautés in Beinkleiderstoffen, schwar-
zen Satins und Paletots, Stoffen ist in dieser Messe wie
früher, bei **Julius Arnz** aus Berlin, Hainstraße, in der
zweiten Tuchhalle.

Wilhelm Kuetgens & Söhne
aus Aachen.

Local -

und

Lager - Veränderung.

Da ich heute das Lager der sächs. Messinghandlung an den
Herrn **F. E. Schneider** abgegeben habe, ersuche ich, die
noch offenen Rechnungen an mich zu berichtigen.

J. E. Netto.

Das Lager der sächs. Messinghandlung ist mir jetzt über-
geben und nun in mein Gewölbe, Hainstraße Nr. 2, verlegt
worden, wovon die resp. Geschäftsfreunde gefälligst Bemerkung
machen und mich mit ihren Aufträgen zur sorgfältigsten Aus-
führung beehren wollen.

F. E. Schneider, Hainstraße Nr. 2.

Local - Veränderung.

Mein vollständig assortirtes Knopflager ist aus
dem Salzgäßchen nach der Reichstraße Nr. 5, dem
Salzgäßchen gerade gegenüber, eine Treppe hoch,
verlegt worden.

Gottfr. Weddigen aus Barmen.

Das Lager der Berliner Patent-
Filztuch- und Teppich-Fabrik ist im
1. Stock des Hotel de Bologne.

Für die Herren Einkäufer!
Einzig und allein für Herren!

Das assortirte Lager meiner genugsam als höchst zweck-
mäßig be- und anerkannten chemischen Streichriemen für
Kast- und Federmesser befindet sich in Kochs Hofe, der
Eisenhandlung des Herrn Engelhardt gegenüber.

J. P. Goldschmidt
aus Berlin.

Gesell et Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

Pforzheim.

Reichsstraße Nr. 45, 399, erste Etage.

Aug. Bretschneider
aus Altenburg

empfehlte sein großes Lager von fein gemalten Porzellanpfeifenköpfen. Stand, Kochs Hof, vom Markte herein 4. Gewölbe.

Friedrich Eduard Schneider

sonst

Joh. Benj. Böttcher,

Hainstrasse No. 2/340 in Leipzig.

empfehlte sein vollständig sortirtes Lager von englischen, französischen, Iserlohner, Solinger, Nürnberger und anderen kurzen Waaren zu den billigsten Preisen, als: Alle Arten Bronze-Beschläge, Capitäl, Rosetten, Schlüsselblätter, Meubles- und Gardinen-Verzierungen, Glockenzüge, Wandhaken, Schraubknöpfe und Ringe, Knopfnagel, Bildernagel, Polsternagel, Tisch- und Bettrollen, Reisszeuge, Zirkel, messingene Leisten, Tisch-, Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren, Lichtputzen, Compositions-Löffel, Leuchter, Einsatzgewichte, Mörser, Schlittenschellen, Schnallen, Geschirzrosetten und dergl., so wie engl. Feilen, Hobeisen und alle Arten Werkzeuge für Holz- und Metall-Arbeiter. Alle Sorten Haus-, Stuben-, Riegel- und Vorlegeschloßer, Bänder, Schlüsselriegel und viele zum Bauwesen erforderliche Gegenstände. Steyrische Futterklingen, Sensen, Sichel, Feilen und Schuhmacher-Oerter. Wiener Bimsstein, Kalk in Flaschen, Instrumentkapseln, Stegstifte, Claviersaiten und verschiedene Gegenstände für Instrumentbauer, Stiefeleisen, Stifte, Schrauben, alle Arten Bauholz und jede Größe von Schraubentöcken, Amböse, Sperrhörner, Waagebalken und Passauer Schmelzriegel. Alle Sorten engl. Stahl nebst vielen anderen Artikeln.

C. G. Gernar aus Glauchau,
in der Mitte des Goldhahngrässchens,
empfehlte sein großes Lager von Bettdecken, Unter-
töcken, hrv. Peltons und allen Sorten var. Strumpfwaren

Wiener Shawls.**Berblinger & Wesendonek**

Sager: Katharinenstraße Nr. 21/379.

Wilh. Oechslin & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,
Reichsstrasse Nr. 9541,
1 Treppe hoch.

Otto Döes,
Bijouterie-Fabrikant aus Genf,

bringt diese Messe mit einem wohl assortirten Lager neuester
Geschmacks, sowohl in 14., als 18karät. Gold in couranten
als feinen Artikeln, so wie Dosen und Email, Gegenständen.
Reichsstraße Nr. 34.

Die Porzellan-Manufactur

von

C. F. Kling & Comp.

in Ohrdruf

unterhält während dieser Messe bei den Herren **C. Seyroth & Comp.** aus Magdeburg, Auerbachs Hof Nr. 26 u. 27, vollständiges Lager ihrer beliebtesten Figuren, Flacons, Schreibzeuge u. zu den Fabrikpreisen.

Das Musterlager, bestehend aus 3 à 400
verschiedenen Gegen-
ständen, befindet sich, wie gewöhnlich, Barfußgäßchen Nr. 10,
bei Herrn **Moritz Richter,** 1. Etage.

J. C. Lucius & Comp.

aus Erfurt

besuchen diese Messe zum ersten Male mit einem wohl sortirten
Lager ihrer verschiedenen Fabrikate. **Gewölbe:** Brühl
Nr. 9, in Dufours Hause, in den früher von dem Herrn Carl
Bruner benutzten Localitäten.

Das Lager von Gummi-Waaren aus der Fabrik von
Edw. Granville & Comp. in London,

bestehend in Gummi in Käden, Blättern und Stücken, Luft-
kissen, Schwimmgürteln, elastischen Lauffeilen für Maschinen,
luft- und wasserdichten Stoffen in Röper, Orleans, Lama,
Sweed und Tuch

zu Fabrikpreisen,

befindet sich in und außer der Messe bei
Knauth & Storow, Tuchhalle, Treppe B.

Die Niederlage

von Pariser Handschuhen in Glacé-Leder

von

Carl Boullanger

in Paris,

befindet sich bei
Nic. Fried. Schmidt, Grimm. Straße Nr. 6/9.

Franz. Gesichts-Masken,

en gros,

empfehlte in großer Auswahl

Nic. Fried. Schmidt, Grimm. Straße Nr. 6/9.**Nic. Friedr. Schmidt,**

Grimma'sche Strasse Nr. 6/9,

empfehlte zu dieser Messe sein Lager echter Gold-, Silber- und
Pariser Bijouterie, Näh- und Silber- und Stahl-Ein-
richtung, Silberplattwaaren, franz. Porzellan, Gummi-
träger, Kopf-, Zahn- und Nagelbürsten.

Christian Hansen

aus Hamburg

empfehlte zu dieser Messe sein assortirtes Lager von jäch-
dischen wollenen gestrickten Jacken, Shawls, Hosen, Herren-
und Damenstrümpfen, Kinderstrümpfen in allen Größen und
Farben, engl. weißen und grauen lammswollenen Camisolen,
Hosen, langen und kurzen Strümpfen für Herren, lamms-
wollenen und Bigogne-Damenstrümpfen in allen Sorten, Bi-
gogne-Jacken, Hosen und echtem Hamburger und englisch-
wollenen Strickgarn, Reichstr., Kaisers Haus Nr. 38/452.

so ver-
große
verma-
bietetPa-
Fo-
Gil-

bei

empfi-

de

von

m-

Etwas Neues

in künstlichen Damen-Scheiteln,

so vervollkommnet und so außerordentlich leicht und natürlich, wie sie bisher noch nicht gefertigt wurden, empfehle ich in großer Auswahl. Dieselben liegen so flach am Kopfe, daß auch das schärfste Auge sie nicht vom eigenen Haar zu unterscheiden vermag, und dieselben genügen jeder Anforderung. Eine große Auswahl dieser, so wie auch aller andern Arten Scheitel bietet zum Verkaufe en detail wie en gros für Wiederverkäufer zu billigsten Preisen

Germann Göze, Coiffeur in Leipzig, Hainstraße Nr. 28/201, erste Etage.



Das Lager Berliner patentirter Neubles-Damaste, genannt Satin d'Amerique,

eins der schönsten Neublesstoffe, ist, wie früher, Reichstraße Nr. 33/426 im Dammbirch, 1 Treppe. Auch findet man daselbst ganz neue Reif röße und Besätze, den Haar-erinolin übertreffend.



C. F. Schildknecht aus Berlin.

Engros-Lager

Pariser Nouveautés, Barèges, Cachemire d'Eccosse, Balzorines, Foulards, Cameléons, Moirées und andere reiche franz. Seidenstoffe, Gilets, Cravates, Fichus, Echarpes,

Pariser und Lyoner brochirte Châles

bei J. H. Meyer, Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Das Wiener Kurz-Waaren- und Stutzukren-Lager

Martin & Bauer aus Wien,

Reichstraße, Ecke des Salzgäßchens, Nr. 3555, erste Etage,

empfehle sich mit einer großen Auswahl von Neuheiten.

Ferdinand Zaulig in Leipzig,

Grimma'sche und Reichsstrassen-Ecke,

empfehle zu dieser Michaelismesse sein

deutsches, französisches und englisches Manufactur- Waaren-Lager en detail,

von denen sich besonders nachstehende Artikel durch Neuheit und Billigkeit auszeichnen:

façonirte Seidenzeuge in schönen Farben und reichen Dessins, den Stab

zu 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{3}{4}$ Thlr.;

Foulards (reine Seide), die Robe zu 6, 7, 8 Thlr.;

Mäntel von diversen Stoffen in großer Auswahl von 3 Thlr. an;

Serens (französisch halbseidener Stoff), die Robe 5—7 Thlr.;

Paradises (englisch halbseidener Stoff), die Robe 7—8 Thlr.

Als besonders billig empfehle ich noch
mein Lager der allgemein beliebten und stets schnell vergriffenen
breiten schwarzen satinirten Tassetas, die
Robe zu 8 $\frac{1}{2}$, 9, 10, 11 Thlr.

Carl Schubert,

Grimm. Strasse Nr. 14, der Salomonis-Apotheke gegenüber,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von echten **Savana** und **Bremer Cigarren**.

Cigarren-Etuis in den neuesten Sorten und allen Formen, Brieftaschen, Notizbücher und derartige Lederwaaren in großer Auswahl.

Reiseneffaires, Toiletten, Näh-Etuis, Näh- und Schmuckkästchen, und elegante Holzarbeiten der Art überhaupt.

Reise- und andere Schreibzeuge, Patenttintenfass, Schreibmappen und eine große Auswahl in **engl. Stahlschreibfedern** aus den vorzüglichsten Fabriken.

Regensburger, Fabersche, Wiener und andere feinste und wohlfeilere Zeichenbleistifte in allen Härten.

Feinste Pariser Honig- und Tuscharben, gute und wohlfeile Sorten, Zeichenapparate u., gute Reißzeuge u.

Zeichen- und Stammbücher, Hamburger Federspulen, Lyoner tiefschwarze Tinte, Siegellack u.

Neueste Coblenzer, Herrnhuter und andere Kaffeebreter in sehr schönen, äußerst wohlfeilen und feineren Sorten, Brodkörbchen, und lackirte Waaren überhaupt.

Britanniametall-Löffel, und andere derartige Wirthschaftsartikel. Klingelzüge von Acohanf in den neuesten Mustern, Accordions und verschiedene Sorten Harmonika's.

Porcellan-Fensterkörbchen, Büsten und Nippischfiguren in großer Auswahl, welche Artikel en gros und en détail zu den möglichst billigen Preisen berechnet werden.

Fordtrann, Christoph & Co. von Dresden

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Lager von **China-Silber-Waaren**,

welche, als neueste Erfindung, den Glanz, das Ansehen und die Brauchfähigkeit des gediegenen Silbers haben. Gegenstände davon, welche durch langjährigen Gebrauch unansehnlich geworden sind, werden gegen billige Vergütung zurückgenommen oder auf Verlangen mit neuen vertauscht. Unser Local ist Hainstraße Nr. 6, 1. Etage.

Die Blumen-Manufactur von A. E. Göpel aus Dresden

empfiehlt für diese Messe die neuesten und schönsten Hauben-, Hut- und Ballblumen zu den billigsten Preisen. Reichstraße Nr. 3/605, Hrn. Bar. v. Specks Haus, 1. Etage, im Seitengebäude rechts.

Kristeller & Gutmann aus Berlin

empfehlen zu dieser Leipziger Michaelismesse ihr Lager wollener und seidener Manufacturwaaren, worunter sich besonders eine große Auswahl der neuesten Bestenstoffe, Futterzeuge, Sarfnetts, Hals- und Taschentücher befinden. Wir bitten um zahlreichen Besuch. Unser Verkauflocal ist:

Nicolaistraße Nr. 16, eine Treppe.

NB. Den 25. und 26. dieses Monats und den 4. October ist unser Geschäft wegen Feiertage geschlossen.

Herold & Wilhelm in Leipzig, Petersstrasse No. 5,

empfehlen ihr vollständiges Lager von Nähseide, echt engl. Hanszwirn, Schuhmachergarnen, wollenen und baumwollenen Strickgarnen, Sommer- und Winter-Bigogna, weißer und couleurter Nähbaumwolle u. s. w. zu billigen Preisen.

Châles & Nouveautés.

B. M. Adler

aus Frankfurt a. M. und Paris.
Reichstraße Nr. 13/545, 1 Treppe.

Schwarzwälder Uhren

von **A. Lupfer.**

Empfehle zu dieser Messe sein vollständiges Lager in den neuesten Façons Schwarzwälder Uhren zu den möglichst billigen Preisen. Klostersgasse Nr. 7/183, 2. Etage, dem Hotel de Saxe vis-à-vis.

Unser Lager

baumw. und leinener Strumpfwaaen

befindet sich wie vorige Messe Reichstraße, Amtmanns Hof 1. Etage, neben den Herren Kampf & Spindler aus Elberfeld.

Wir empfehlen dasselbe in allen dahin einschlagenden Artikeln unter Zusicherung billigster Preise.

Höpler & Sohn,

Fabrikanten aus Radenstein bei Chemnitz.

Das Lager von

engl. Kammwollen-Garn,

engl. Leinengarn,

roh und gebleicht,

engl. Patent-Hanfzwirn

von

Emanuel & Sohn,

Bradford und Hamburg,

ist wie bisher bei

Carl Aug. Simon,

Brühl Nr. 15.

Rohe und gereinigte Menschenhaare

in allen Sorten, Farben und Längen in größter Auswahl, so wie alle zum Friseurgeschäft nöthigen Artikel, namentlich auch Scheitelstriche und Wirbel eigener Fabrik zu den billigsten Preisen empfiehlt

Herrmann Göbe,

Hainstraße Nr. 28/201, erste Etage.

Handschuhlager eigener Fabrik

von

C. F. Bommer

aus Dresden,

sonst am Markte — jetzt Hainstraße, im goldenen Hahn.

Die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik

von

Gebrüder Friedländer aus Berlin,

im Gewölbe Grimma'sche Straße Nr. 7/10, empfiehlt ihr auf's Brillanteste assortirtes Lager zu den billigsten Preisen.

En gros-Lager

von

Franz. Gesichts-Masken

bei

Gebrüder Secklenburg in Leipzig.

J. A. Türeke,

Pinselfabrikant aus Dresden,

empfiehlt sich diese Messe wieder mit einer großen Auswahl aller Sorten der feinsten Maler- und Lithographir-Pinsel.

Sein Stand ist Auerbachs Hof.

befind
herein

Lager
von
Ma

fa

befind
terr
Heyne

J

empfe
glat
in alle
Cor
Fabrik
D
Straß

J. C

empfe
strume
Preise

Lin

empfe

Rath

hält w
Nie

empfe

empfe

Das Dosen-Lager

von
Meyer & Kreller
aus **Freiberg**

befindet sich wie gewöhnlich in **Kochs Hofe**, vom Markte herein viertes Gewölbe rechts.

C. G. Krause & Comp.
aus **Plauen**,

Lager von glatten und gemusterten Mouffelin-Waaren, so wie von Stickereien eigener Fabrik: **Sainstraße, nahe am Markte, Nr. 32/196, 1. Etage.**

Unser Lager
façonirter und glatter Thibets,
eigner Fabrik,

befindet sich während dieser Messe in der Tuchhalle, **parterre im Eckgewölbe** bei dem Herrn **C. H. Heyne.**
H. Sieber & Hardegen.

Johann Baptist Bonino,
Corallenfabrikant aus Genua,

empfehlte sich diese Messe mit einem vollständigen Lager von **glatten, geschliffenen und gefassten Corallen** in allen Quantitäten und **Bijouterie-Gegenständen** in **Corallen** eigener Fabrik, und verkauft zu den billigsten Fabrikpreisen.

Das Verkaufslocal ist auf dem Brühl, Ecke der Halle'schen Straße, in Herrn Kürschner **Franke's** Haus, Nr. 67.

Pianoforte-Magazin

von
J. G. Darnstädt, vorm. Fr. Wieck,
Neumarkt No. 41 (grosse Feuerkugel),
empfehlte sich mit einer Auswahl neuer und gebrauchter Instrumente, eigner als auch auswärtiger Fabrikation zu billigen Preisen.

Lindheims Nachfolger & Comp.,
am Rückers bei Glatz in Schlesien,
empfehlen ihr Lager schlesischer Manufactur-Waaren,
eigner Fabrik.

Wegstand:
Rathhausstraße Nr. 3/203, Rupperts Haus

E. Rittinghausen,

Hotel de Pologne, 1. Etage,
hält während der Messe ein Lager von
Niederl. Tuchen, französischen u. englischen Buckskins.

W. Lindig & Comp.

aus **Chemnitz,**
empfehlen ihr Manufactur-Waarenlager.
Rosenkranz, 1. Etage.

Weidenhammer & Gebhardt,

Petersstrasse Nr. 4/71,
empfehlen ihr Lager echter Havana und Bremer Cigarren.

Jacob Gauff & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten
aus **Hanau,**
Reichstraße Nr. 54.

Oschatz & Franke,

Posamentirwaaren-Fabrikanten
aus **Buchholz in Sachsen,**

beziehen diese Messe zum ersten Male und empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Gardinenfransen und Borten, Gardinenverzierungen, als: Quasten, Halter und Schnüre in allen Farben und Schattirungen, seidene Fransen, schwarzen und colorierten seidene Gimpfenbesätzen und allen andern in diesem Fach gehörenden Artikeln.

Ihr Gewölbe ist am **Markte Nr. 13/172,** Stieglig's Hof vorn heraus.

J. F. Werner & Sohn,

Regenschirm-Fabrikanten
aus **Berlin,**

beziehen diese Messe wiederum mit ihrem Fabrikate von seidene und baumwollenen Regenschirmen, und stellen bei reeller Waare die Preise billigst. Der Stand wie früher
am **Markte, Ecke der 12. Budenreihe.**

J. S. Douglas

aus **Hamburg und Magdeburg,**
Lager von **Cocosnußöl: Sodaseife, engl. und franz. Toilette-Seifen**
Kochs Hof.

Mich. Pointner aus Wien

empfehlte sich mit den
allerneuesten Galanterie-Waaren
aus **Perlmutter, Bull, Bronze, Plaqué, Sammt-Cartonnage, durchgeschnittenem Holz** etc., dann **Wiener Lederhandschuhen, Cigarren-Etuis** und **Portefeuilles** etc., **Spazierstöcke, Schatteln** und andern kurzen Waaren, ganz neuen **Toilette- und Kasten-Uhren** aus **Perlmutter** und **Bronze,** nebst **Pulverflaschen** aus **Horn,** und **Kapselstecker** aus **Messing** und **Padfong** etc.

Reichstraße Nr. 12/544, 1. Etage.

Oehmisch & Peipers

aus **Solingen**

beziehen zum ersten Male die hiesige Messe, und empfehlen ihr ausgesuchtes Lager **feiner Stahl- und Galanteriewaaren, Cartonnagen** etc., **eigener Fabrik,** dem geehrten Publicum. Gewölbe Nr. 10 in **Auerbachs Hofe,** nächst dem Markte.

Franz Mosgau,

Silberwaaren-Fabrikant
aus **Berlin.**

Reichstraße Nr. 33, im Dammhirsch, 1 Treppe.

A. K. Weinschenk

aus Fürth und Paris

bezieht diese Michaelmesse zum zweiten Male mit einem gut assortirten Lager von Nürnberger Kurzwaaren, so wie auch fein belegtes Spiegelglas in allen Größen, eigenes Fabrikat.
Reichstraße Nr. 38/432, im Hofe links.

Albert Falckenberg & Co.

aus Magdeburg,

Buch- und Papierhandlung, Buch- und Congreves-Druckerei, Schrift- und Stereotypen-Gießerei und Gravir-Anstalt,

halten während der Leipziger Messe neben der Buchhändler-Börse,

Rittersstraße Nr. 9, 2 Treppen hoch,

Lager von Messingstempeln zc. für Buchbinder und nehmen Aufträge aller Art, insbesondere auch auf Holz-schnitte, so wie auf Rücken- und Deckelplatten, in den geschmackvollsten Dessins an und sichern reelle und möglichst billige Bedienung zu.

Ebbinghaus & Büsche

aus Iserlohn,

Reichstraße Nr. 48/403,

Kurzwaaren-Handlung.

Emil Fritzsche

in Leipzig,

Brühl Nr. 69, der Reichstraße gegenüber, empfiehlt zu dieser Messe verschiedene neue Kleider- und Mantelstoffe in sehr geschmackvollen Dessins und großer Auswahl; ferner ein großes Lager in dunkelgrundigen Mousselin de laine-Lächern, Damen-Gravaten und Schürzen, das Neueste in gedruckten, gestickten und carrirten Herrenhalstüchern zc.

Schmits & Holthaus

aus Elberfeld

empfehlen ihr Lager von Damenmänteln, Westen, Charpes, feinen Neublesstoffen zc. zc. eigener Fabrik. Es befindet sich in der Reichstraße Nr. 29/509, eine Treppe hoch, in dem 2. Hause linker Hand vom Brühle aus.

L. Ohrtmann & Comp.,

Markt No. 14, 1. Etage,

empfehlen ihr Lager

Pariser gewirkter Umschlagetücher und Long-Shawls in Wolle und Cachemir, so wie Pariser Nouveautés.

Zum ersten Male

beziehen wir diese Messe mit

Feinem geschliffenen Glas

nach französischer Art (Fabrikat im Zollverein), welches sich durch billige Preise, schöne und gute Qualität besonders empfiehlt.

Gebrüder Dyckerhoff von Mannheim,
Grimma'sche Straße Nr. 26 756.

A. Guillaume & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim.

Reichstraße Nr. 53/579.

Eisenmann & Comp.

aus Berlin

halten vollständig fortirtes En gros-Lager von Macintosh-Stoffen und Kleben, wärmt Tuch, Parquets, wollenen und seidnen Westen, engl. Orleans, Belvets zc. zc. Stand in Leipzig: Böttchergäßchen Nr. 3, eine Treppe hoch.

Das Lager

halbwollener Shawls

eigener Fabrik von

C. G. Commichau

aus Barmen

befindet sich jetzt Böttchergäßchen Nr. 7/408, 1. Etage.

Bovet & Comp.

aus Neufchatel

empfehlen ihr reich assortirtes Lager eigener Fabrik in gedruckten Jaconnets, Neubles und Calicoes, in Rupperts Hofe neben Klassigs Kaffeehaufe, Katharinenstraße Nr. 5/393, 1. Etage.

M. M. Kulp

aus Paris und Frankfurt a. M.,

En Gros-Lager Pariser kurzer und

optischer Waaren,

Reichstraße Nr. 46/400, neben Kochs Hof.

Englische patent. wasserdichte

Einlege-Sohlen

für Schuhe und Stiefeln, die ihrer vortheilhaften Eigenschaften wegen mit vollem Rechte

Gesundheits-Sohlen

genannt werden, verlaufen in allen Größen en gros zu Fabrikspreisen

Gebrüder Tecklenburg in Leipzig,
am Markt, neben dem Thomaskäßchen.

Julius Klein

aus Berlin

bezieht diese Messe zum ersten Male mit einem vollständigen Lager, und empfiehlt zu den billigsten Preisen:

Berliner Gold-Leisten

zu Tapeten, Bildern und Spiegel-Rahmen, Baroque-Leisten, nebst den dazu passenden Eckstücken zc.; vergoldete

Gardinen-Garnirungsgegenstände,

als: Gardinenstangen, à Duzend von 2 Lbr. an, Duzsten, Vorhanghalter, Auszieher, Franzen, Ringe zc.;

Kronenleuchter

im neuesten Geschmack, mit weißen und color. Glaschaalen, nebst Artikeln für die Herren Galanterie-Arbeiter als Statuetten, Nager, Löwen u. dgl. m. Stand: Böttchergäßchen Nr. 4/71, 1. Etage.

Das Lager feiner Nähmaschinen

von

Carl Schleicher

aus

Schönthal bei Aachen

ist

Reichstraße Nr. 40/434,

Ecke des Böttchergäßchens, eine Treppe.

C. G. Dörffel Söhne

aus Eibenstock

empfehlen zu dieser Messe ihr reichhaltiges Lager sächsischer Spitzen, Blondes, Stickereien und Posamentir-Waaren. Dasselbe befindet sich Reichsstraße Nr. 54.

Die Muster-Ausstellung unseres farbig bedruckten Goldluster und weissen Steinguts, so wie weissem Porzellan,

befindet sich, wie gewöhnlich, auch diese Messe Grimma'sche Straße Nr. 26/756.

Gebrüder Dyckerhoff

aus Mannheim.

M. D. Cahn

aus Frankfurt a/M.

hat diese Messe sein Fabriklager von Stöcken und Fischbein am Markte im Hofe Nr. 14 und bei Herren Gebrüder Tecklenburg, Thomasgäßchenecke.

Gust. Pohl a. Schneeberg,
während der Messe im Thomasgäßchen Nr. 9, 1. Etage, empfiehlt sein Lager feiner und ordinärer Spitzen, Blondes und Stickereien zur gefälligen Beachtung.

Golde & Böhme
aus Berlin und Nottingham
empfehlen ihr neu assortirtes engl. Tüll-, Spitzen- und Manufactur-Waaren-Lager

unter Aufsicherung der reellsten Bedienung. Gewölbe: Katharinenstraße Nr. 24/372, im Hause der Herren Frege & Co., vis à vis dem Wölbberg.

Heinrich Kolb
aus Stuttgart

ist mit einem wohl assortirten Lager goldener Ketten und anderer Bijouterien hier eingetroffen und empfiehlt dasselbe zu geneigter Abnahme. Reichsstraße Nr. 5/537, 2 Treppen.

Behr & Schubert,
Seidenwaaren-Fabrikanten
aus Frankenberg in Sachsen,

befuchen diese Messe abermals mit einem bestens assortirten Lager glatter und fagonirter Stoffe, und empfehlen sowohl diese als auch insbesondere noch ihre *Wenbles*-Stoffe zu gütiger Beachtung, unter Versicherung der reellsten und billigsten Bedienung. Ihr Local befindet sich:

Reichsstraße, Kochs Hof, 1. Etage.

Silber-Filigran-Bijouterie.
H. Ricioli, Fabrikant aus Genua,
empfehlen sich mit einer Auswahl von geschmackvollen und billigen Artikeln. Brühl Nr. 70, im 2. Stock.

Das Band-Lager

von
J. G. Schieblich & Comp.
aus Pulsnitz.

Raschmarkt, im Rathhaus, der Börse gegenüber.

Vetter & Hezel,

Besitzer der **Blech-, Lackir- und Metallwaaren-Fabrik** aus Ludwigsburg im Königreiche Württemberg, befinden sich zu der bevorstehenden Messe mit ihrem Lager von **Präsentirtellern, Kaffeebretern** etc. etc.

in Auerbachs Hofe No. 18, 1 Treppe.

G. Heintz,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
Brühl No. 70/454, vis à vis der Reichsstraße, 2. Etage.

C. Mehlitz,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Brühl No. 70/454, vis à vis der Reichsstraße, 2. Etage.

Silberwaaren-Fabrikant
Wilh. Graevell

aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 35,
in dem früheren Local des Herrn Julius Friedemann.

Saacke & Heintz,

Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 34/428, 2 Treppen.

Wilhelm Friesecke a. Wittenberg,
bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit seinem Haar- und Kleiderbürsten-Lager
eigener Fabrik, en gros.

Gute Waare und solide Preise sichern mein Lager. Mein Stand: Kochs Hof, rechts von der Reichsstraße.

Kirchhof & Fuchsel

aus Schmölln
im Herzogthume Sachsen-Altenburg
empfehlen zu dieser Messe außer einem Lager wollener Modewaaren
besonders

neue Mäntelstoffe.

Gewölbe: Reichsstraße Nr. 45/399,
unweit Kochs Hof.

Großes Spiegelglas-Lager eigener Fabrik von
J. L. M. Offenbacher aus Fürth,
Brühl Nr. 53/487, zwischen dem Karren und dem Liger.

Steinheuer & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau a. M.,
Reichsstraße No. 32/425.

Dittler & Comp.,
Goldwaaren - Fabrikanten
aus Pforzheim,

empfehlen ihr reichsortirtes Lager 14 karätiger Goldwaaren:
Reichstraße Nr. 28/508.

Eine Partie

echtes Eau de Cologne
zu bedeutend herabgesetzten Preisen

liegt zum Verkauf bei
Schmuhl & Meinert, Markt Nr. 5, 1. Etage.

W. F. Ehrenberg,
Silberwaarenfabrikant aus Berlin,
Reichstraße 55, Ecke der Grimm. Straße.

Muster-Lager

der

königl. bairischen privilegirten
Crystall-Glas-Fabrik

Theresienthal,

während der Messe in Kochs Hof, 2. Etage rechts,
Eingang von dem Markte.

C. F. de Laigles a. Hamburg,
in Leipzig am Brühl No. 66,
direct von

London

kommend,

Neueste Bijouterie

aus
England, Frankreich u. Deutschland
nebst

Juwelen und engl. Uhren.

Einkauf von Juwelen, Perlen
und farbigen Steinen.

Das Weisse Fein-Stickerei-Lager

von

J. Baenziger

aus Thal bei St. Gallen
in der Schweiz

befindet sich

Reichstraße Nr. 51/503, eine Treppe hoch.

Reisszeuge und Goldwaagen,
Fabrik-Lager

bei

Gebrüder Tecklenburg.

Markt, Thomagässchen - Ecke.

Seiden-Waaren-Fabrik

von F. W. Dela. g aus Berlin, hier zur Messe mit Lager
neuester Sachen: Böttchergässchen Nr. 8.

Alfred Rich. Seebass & Co.
aus Hanau,

zur Messe Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 7,
empfehlen sich ihren geehrten Geschäftsfreunden mit einem wohl
assortirten Lager ihrer feinen Kunstseifengusswaaren in den ver-
schiedensten Mustern zu den billigsten Preisen.

Wagner et Comp.

in Gera und Wien,

Fabrik von **Harmonica's**, Parfumerien und Toilette-
Seifen etc. Während der Messe Markt, 11. Buden-
reihe.

Hut-Fabrik

von

Wassel & Comp. aus Paris.

Ihr Lager befindet sich Hôtel de Saxe, parterre.

Mein Lager

der modernsten Buckskins in Rock-
und Hosenstoffen

befindet sich Hainstraße Nr. 21/08, 1 Treppe hoch.

Fried. Hardt aus Jüngenbruch bei Aachen.

Wilhelm Prinzen,

Fabrikant aus M. Gladbach,

bezieht die gegenwärtige Michaelismesse wieder mit Lager von
elastischen **Summi-Beinkleidern** in großer und
neuer Auswahl, so wie mit Muster seiner übrigen Fabrikate,
als baumwollenen und halbwollenen Hosenzeugen, baumwollenen,
halbwollenen und halbscidenen Kleiderstoffen etc. Sein
Stand ist in der neuen Tuchhalle (Hotel de Pologne) das
2. Gewölbe im Halbgewölbe.

Heinr. Landwehr,

Sammet-, Seidenwaaren- und
Velpel - Fabrikant

aus Berlin,

Werkstand: Reichstraße Nr. 43/497 im Hause des Aug. Klein,
den Herren Bruhm und Nageler aus Gera gegenüber,
empfehlen zu den billigsten Preisen:
eine reiche Auswahl Westen in Sammet, Seide und Tuche-
mit, — schwarze Klasse, — Herrenhosen, — Herrenhals-
tücher, — Kleiderstoffe, — Velpel, — Molcsquind und Sam-
met, — Damen-Ruchus und Cravatten in Velpel und Sam-
met etc. etc.

Friedrich Lincke & Comp.

aus Dresden,

Grimma'sche Straße No. 3,

empfehlen für gegenwärtige Messe ihre auf das Vollständigste
sortirten und im neuesten Geschmack angefertigten **künstlichen**
Blumen, so wie ihre andern bekannten Artikel.

Der Kunst- und Gewerbeverein

hält Dienstag den 26. d. Mts. Abends 7 Uhr im Saale der Bürgerschule seine allgemeine M. sberammlung und ladet dazu sämtliche Mitglieder, Freunde und Förderer der Industrie und Gewerbe ergebenst ein.

Der Vorstand.

Die büßende Magdalena,

Ölgemälde von Tyslewicz, ist nur noch heute und morgen im Rheinischen Hofe zu sehen.

So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Handbuch

der

Wasserheilkunde

für

Ärzte und Laien,

die sich über den jetzigen Stand dieser Wissenschaft gründlich und unparteiisch unterrichten wollen.

Zusleich

ein Rathgeber für Alle,

welche eine Wasserkur in einer Anstalt oder zu Hause gebrauchen wollen oder gebraucht haben.

Mit einem Anhange

über

zweckmäßige Anlage von Wasserheilanstalten.

Resultate

zweijähriger in Grafenberg und Freywaldau gemachter Erfahrungen

von **Dr. J. Weiß,**

ehemaligem Vorsteher der Wasserheilanstalt zu Stanstead Bury in England.

Preis 1 1/2 Thaler.

Ge. D. Barth, Windmühlenstr. Nr. 47, fertigt div. schriftl. Arbeiten, als: Dr. sber, Gesuche, Anzeigen, Uebersetzungen u. a. m.

Reißzeuge und Goldwaagen eigener Fabrik von **Wilhelm Pfefferkorn,** Mechanicus.

Der Stand ist Eck der 5. Budenreihe, Steigly's Hof gegenüber; Wohnung Schulgasse Nr. 1.

Sehen und staunen!!!

zu welchen auffallend billigen (und niemals wieder vorkommenden) Preisen nachstehende sehr noble Herrenkleidungsstücke verkauft werden sollen, als: wasserichte Jacketts und Sätze à 5 1/2 Thlr., Tuchmäntel von geschornem Flauch à 4 Thlr., Tuchrock à 5 Thlr., starke Winterbräunleider à 2 1/2 Thlr., Tuchbräunleider à 2 Thlr., elegante Westen à 1 Thlr., Catinuerock à 4 Thlr., Wellington-Coats, Sakintosse und Summhosen, so wie 500 Stück Jagd-, Haus- und Schlafrock à 1 1/2 Thlr.

Diese kostbaren Herrenkleidungsstücke sind in eigener Fabrik unter Leitung eines Werkführers aus London höchst modern, elegant und dauerhaft gefertigt, so daß nichts zu wünschen übrig bleibt.

Das Verkaufsst. befindet sich: **Grimm. Str. Nr. 33.** Berliner Hauptfabrik von **Adolph Behrens.**

NB. Die prachtvollen Sommer-Anzüge sollen spottbillig verkauft werden.

Die königl. sächs. conc. Gut- und Filzschuh-Fabrik von **J. F. Schubert** aus Borna bezieht die bevorstehende Leipziger Michaelismesse wieder mit einem vollständig assortirten Lager ihrer bekannten Artikel. Als etwas ganz Neues empfiehlt dieselbe ihre **bunt gemusterten Filzschuhe mit wasserdichten Klysohlen,** so auch **Reitdecken in den verschiedensten Farben und Mustern.**

Ihr Verkaufstocal ist: Ritterstraße, an Dr. Carl's Hause, in einer Bude mit ihrer Firma.

* In der 13. Budenreihe Nr. 367 auf dem Markte sind Proben von gelben und grünen Rheinweinflaschen, Gokensflaschen zu sehen, und werden Bestellungen darauf angenommen.

- Superfeine Wasch-Schwämme, div. Grösse,
- Cocos-Seife, rein und parfümirt,
- Superf. Provencer-Oel in Flaschen und ausgewogen,
- Extrakt Haysan -
- Kaiser - } Thee in Bleidosen und ausgewogen,
- Perl -
- Pecco -

empfehlen zu den billigsten Preisen

Pezold & Fritzsche, Petersstrasse No. 38

Zu verkaufen.

An einer freundlichen Lage vor dem Schützenhore ist ein gut eingerichtetes Haus, mit schöner Aussicht und einem Garten, von 7 Stuben nebst den übrigen Bequemlichkeiten, für 7500 Thlr. zu verkaufen. Das Nähere ertheilt

E. W. Fischer

im Local-Comptoir für Leipzig.

Maculatur = Verkauf.

Maculatur von verschiedenen Größen ist ballen- und rickweise zu haben: Ritterstraße Nr. 5, bei **J. S. Böhme.**

Laugenabsatz, aus Kalk- und Salztheilen bestehend, vorzüglich gut zum Düngen, liegt zum Verkauf in der königl. sächs. priv. Seifenfabrik, Reichels Garten, Trockenplatz.

* Ein gutes Bureau steht zu verkaufen: Mittelstraße Nr. 1, 2 Treppen.

Arae, Rum und Cognac,

so wie alle Sorten feinste Liqueure, doppelte und einfache Branntweine, offerirt in bester Waare zu den billigsten Preisen

W. Schildt, Johannigasse Nr. 47, neben der Tageblatt-Expedition.

Zu 2 1/2 Ngr. pr. Stück empfiehlt neue holländische Häringe, auf die vorzüglichste Art mariniert, mit Pfeffergurken, Spargelbohnen, Champignons, eingesehten Fischen, Penzance, Capern ic.

Friedr. Schwennicke.

Stralsunder Brathäringe

sind die ersten angekommen, das Faß 80 Stück 2 Thlr. — 40 Stück 1 Thlr. 4 Ngr.

Neuen Caviar,

große Lüneburger Bräsen empfiehlt und verkauft **Gottlieb Kühne,** Petersstraße Nr. 43/44.

So eben erhielt ich in frischer Zufuhr

neue Strals. Brathäringe

und verkaufe à Wa faß 80 Stück 2 Thlr., das Stück 10 und 13 Pf. **W. Sever,** Nicolaistraße Nr. 50/600.



Lager
O.
wohl
ver-
ette-
en-
ck-
hen.
von
und
itate,
voller
Ein
das
nd
ein,
über,
lache
hals
Sam
Sam
p.
bigste
hen

Anzeige.

Einem geehrten Publicum mache ich die ergebendste Anzeige, daß ich mein seit 10 Jahren bestandenes Conditorei-Waaren-geschäft an Herrn **Julius Robeck** käuflich überlassen habe, jedoch ohne Activa und Passiva, und danke für das mir bisher geschenkte Vertrauen, mit der Bitte, es auf meinen Herrn Nachfolger übergehen zu lassen.
Leipzig, im Monat September 1843. **Chr. Fr. Schnauser.**

Mit Bezug auf obige Anzeige empfehle ich dem geehrten Publicum als

Deutsche Kaffee-Halle

mein neu eingerichtetes Local, und werde mich bestreben, durch gute Getränke und Backwerk bestens zu bedienen. Auch ist durch eine Auswahl guter Journale und Billard für Unterhaltung der mich Besuchenden gesorgt.

Zugleich empfehle ich mich zur Ausführung aller in das Fach einschlagenden Aufträge, und habe zu diesem Behufe, getrennt von dem Gesellschaftszimmer, ein Local eingerichtet, woselbst vom 28. d. M. stets frische, rein schmeckende Obst-, Chocolate-, Thee- und Kaffeebuchen, wie auch verschiedene Torten und Dessert zu haben sind.

Julius Robeck, Hainstraße Nr. 31.

C. Rabenstein & Comp. aus Plauen

empfehlen ihr Lager

sächsischer einfarb. ganz wollener Meubles-Damaste, Satin d'Americques und halbwoollener Meubles-Damaste eigener Fabrik.

Brühl No. 3322, neben dem goldnen Kranich.

Die Weinhandlung von J. F. Zöller,

Grimma'sche Strasse No. 15,

empfehlen in ihrem angenehmen Locale, namentlich in den Weinlauben, fortwährend frischen Ananas-Cardinal, so wie billige und gute Weine und Speisen und als etwas Besonderes preiswürdigen echten 34er Menescher und Tokayer Ausbruch.

Hermann Götz, Coiffeur in Leipzig,

Hainstraße Nr. 25201, erste Etage,

empfehlen das Neueste in seinem Fache, ganze und halbe Touren für Damen und Herren, nach allen den verschiedenen neuesten Erfindungen und Verbesserungen gearbeitet, unter Garantie für gleiche Qualität wie Pariser Arbeit dieser Artikel, en detail, wie en gros zu billigsten Preisen.

Gustav Adolph Wettengel,

aus Neukirchen bei Adorf in Sachsen,

empfehlen sich auch diese Messe mit seinen

Musik-Instrumenten und Darmsaiten.

Ist noch besser als früher sortirt und kann die billigsten Preise stellen. Die Güte und Schönheit dieser Waaren ist bekannt. Stand wie früher im Cafe français.

v. Zwergern & Deffner

aus Ravensburg am Bodensee

empfehlen ihr reich assortirtes Lager von schott. Satin, Jaconet, Moll, Cambrie, broschirten und gestickten Gardinen und Kleiderstoffen zu den billigsten Preisen. Standort: am Markt Nr. 13, Etieglitz Hof, vorn heraus.

Das türkische u. asiatische

Manufactur, Waarenlager von **Paul Georgiewitz aus Constantinopel** empfiehlt sich zu dieser Messe, und befindet sich in der Katharinenstraße Nr. 2/390, im so genannten Griechenhause, so wie auch in Auerbachs Hofe.

Echte Schahis, Schawls, auch Tschir, seidene Schirmer, echte Koscubl und Parfümerien, Sultan, Tabak in Blättern und geschnitten, Pfeifenköpfe mit und ohne Gold, echte Weichsel, Röhre, Janitscharen, Musiksteller etc.

G. G. Wolf aus Ernstthal

empfehlen sein wohl assortirtes Lager Westenzeuge eigener Fabrik. Schuhmachergäßchen, Gewölbe Nr. 15.

Julius Steffelbauer,

Pfeifen-Fabrikant aus Görlitz,

empfehlen sich zu dieser Messe mit einer großen Auswahl eleganter, practischer Pfeifen aller Art, en gros und en detail, zu den billigsten Preisen. Stand: am Markte, 2. Budenreihe.



SALONS
pour la coupe
des cheveux et à
coiffure.



So eben von Paris zurückgekehrt empfiehlt sich
Franz Messerkorn, Coiffeur,

Adonisateur des deux sexes,

Augustusplatz Nr. 2, zum Talisman.

Die Salons sind von früh 6 bis Abends 10 Uhr geöffnet.

Die herzogl. concess. Schnürleiber-Fabrik von Louis Steinhausen Witwe aus Zerbst

empfehle zur gegenwärtigen Messe ihr bedeutendes Lager schön gearbeiteter Corsets nach Pariser Façon, und stellt die allerbilligsten Preise.

NB. Besonders dürfte eine Sorte Schnürleiber von gutem Drill gearbeitet als etwas Billiges zu empfehlen sein, welche das Dgd. zu 6 1/2 Thlr. verkauft werden können.

Messstand: am Markte, im Hause Nr. 14/171.

Vincenz Banset & Strasz aus Swintlau in Böhmen

empfehlen sich mit echten böhmischen, wie auch tyrolischen Schnur-Granaten, und versprechen die billigsten Preise.

Brühl Nr. 72, 4 Treppen.

Die Pfeifenbeschlag-Fabrik

von

Julius Blancke

aus Frankfurt a. d. O.

befindet sich gegenwärtige Messe in Auerbachs Hofe.

Den Herren Tuchfabrikanten

empfehle ich mein wohl assortirtes Lager französischer Sciro'scher Krämpeln, deren Qualität allgemein für die beste anerkannt ist. — Die Aufträge, sie mögen noch so bedeutend sein, werden in der kürzesten Zeit prompt und zur Zufriedenheit der Herren Abnehmer ausgeführt.

Mein wohl assortirtes Lager von Schneidezungen zu Tondeuses, als: französisches, amerikanisches und Wollsches System, in verschiedener Qualität und zu den billigsten Preisen.

Schaafr und Baumwoll-Spindeln, Ketten zu Krämpeln, Maschinen und Tondeuses, Hackerkämmchen, Noppeisen, Weberriethen in verschiedenen Dimensionen.

S. J. Douffet,

Hainstraße, Lederhof, 1te Etage.

Avignoner Rauh-Carden.

Sein vollkommen assortirtes Lager von Avign. Rauh-Carden in allen Dimensionen, vorzüglichen Qualitäten und zu den billigsten Preisen, empfiehlt

S. J. Douffet.

Gold- und Silber-Tuch-Decoration- Gegenstände,

als: neue erhabene Glanz, Gold- und Silber-Buchstaben und Zahlen, deren Pracht alles übersteigt, was bis jetzt in dieser Sache existirt; Borden und Einfassungen von vorzüglich schönen Dessins und verschiedener Größe.

Gold-, Halbgold- und Silber-Buchstaben und Ziffern nach den gewöhnlichen Pariser Dessins und zu möglich billigsten Preisen.

Obschon ich meine Tuchdecoration nicht als Pariser Fabrikat den geehrten Abnehmern empfehle, versichere ich, daß die in meiner Fabrik gefertigten Decorations-Gegenstände nicht allein eben so schön ausfallen, sondern noch alles übertreffen, was das sogenannte Pariser Fabrikat zu bieten hat.

S. J. Douffet.

Abgelagerte Bremer Cigarren,

als: Corona, Elva, Industria, Colorado, Jaque, Cabanas, Juan de Dios Perez, Dos Amigos, La fama und Canaster etc., empfehle ich, um wirklich gänzlich damit zu räumen, zu den Fabrikpreisen.

S. J. Douffet,

Hainstraße, Lederhof, 1te Etage.

Eau Phénoménale,

die Haare augenblicklich und ohne Gefahr braun oder schwarz zu färben, empfiehlt

Germann Göbe, Coiffeur,

Hainstraße Nr. 28/201, 1te Etage.

Das Buchbinder-Waaren-Lager von F. A. Geissler,

Neumarkt Nr. 10/17, 1. Etage, dem Gewandhaus gegenüber, empfiehlt diese Messe sein Lager bunter Papiere, Bilder, gepresster Bücherumschläge, Goldbordüren, Lederwaaren und sonstiger Artikel für Buchbinder und Galanteriearbeiter.



Goldfische, überseeische lebende Vögel, Säuge- thiere u. Schmetterlinge

empfehle zu billigen Preisen

Moris Richter,

im Barfußgäßchen Nr. 10.

Das Flanell-, Moltongs- u. Friesdeckenlager v. G. Ladensack aus Aschersleben

befindet sich jetzt große Fleischergasse, in dem Hause der Madame Wagner, Nr. 2/219.

Das Lager der neu erfundenen Meubles conserv. Politur

zum Selbstgebrauch jeder honesten Haushaltung von J. Sachs & Comp., Tischlermeister aus Berl'n, befindet sich in der Reichsstraße Nr. 12. Das Ausführliche der obenbenannten Politur besagen die Anschlagzetteln.

Die Glasfabrik

H a i d e m ü h l

hält Lager in Cylindern, beinweißen Lampenschirmen und andern Glaswaaren: Petersstraße Nr. 3, im Hofe.

Engl. Patent-Keilschlüssel,

welche im Fabrik- und Maschinenwesen den bisher gebräuchlichen französischen Schraubenschlüsseln in jeder Hinsicht vorzuziehen sind, empfiehlt Fr. Emil Hoffmann, Mechaniker, Leipzig, Windmühlenstraße Nr. 23.

Lampen u. lack. Waaren empfehle die Fabrik v. Franz Köppe aus Berlin. Gewölbe: Auerbachs Hof Nr. 64.

Zinn-Spielzeuge empfehle Franz Köppe a. Berlin. Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 64.

Harlemer Blumenzwiebellager.

S. Kruff, Blumist aus Sassenheim bei Harlem, empfiehlt sich auch in dieser Messe mit seinem vollständigen Blumenzwiebellager, in welchen sich besonders die Zwiebeln der weißen Lilie durch ihre Größe und Schönheit auszeichnen. Kataloge werden im Verkaufslocale, Petersstraße Nr. 23/120, dem Hirsche gegenüber, ausgegeben.

Das Blumenwiebel = Magazin von G. Fr. Rießchel, Hohmanns Hof, Petersstraße Nr. 41,

empfeht sich mit einem reichhaltigen Assortiment aller Arten holländischer und Berliner Blumenwiebeln, zu geneigter Berücksichtigung und Abnahme bestens.

NB. Verzeichnisse davon werden gratis gegeben.

Echte Meerschäumköpfe,

Stummel und Aufsatz, empfiehlt zu billigen Preisen Franz Kunisch aus Rumburg, Markt, 2. Budenreihe.

Das Neueste von Damenmuffen empfiehlt Unterzeichneter mit einer neuen Vorrichtung, die gegen alle die bisher bekannten Muffen wesentliche Vortheile und Annehmlichkeiten darbietet.

U. Friedrich East, Auerbachs Hof.

Beuteltuch in allen Sorten,

Münchenbeinsdorfer, eigene Fabrik des H. Florian Poser, sonst Gottlob Poser & Sohn, wie früher:
Brühl Nr. 71/453, im goldenen Heilbrunnen.

Ernst Seiberlich,

Leipzig,

Petersstrasse No. 45 36,

empfeht sein

Engros- und Endetail-Lager

französischer und deutscher Plüsch zu Herrenbournous, Westen, Mützen, Kragen, Besatz u. a. und macht besonders die Herren Kürschner, Mützenmacher und Schneidermeister hierauf aufmerksam.

Optisches Institut und physikalisches Magazin von J. F. Osterland.

Zu dieser Michaelis-Messe empfehle ich mein bedeutend großes Lager aller Arten Brillen und Lognetten in allen möglichen geschmackvollen und den neuesten Fagons, sowie alle Arten feiner bei mir selbst gefertigter Augengläser, die durch besondere Vorrichtung angepaßt werden; ferner, einen Vorrath von vorzüglich gut und geschmackvoll gearbeiteten Doppel- und einfachen Theater-Perispektiven, gut und richtig gearbeitete Fernrohre in allen möglichen und bequemen Gattungen, Teleskope, Mikroskope, Loupen, Linsen und große optische Gläser, Prismas, Daguerreotypen-Apparate, so wie einzelne Stücke davon; desgleichen gut gearbeitete Goldwaagen, auch alle Sorten Waagen und Waagebalken von Eisen und Messing, Sonnensextanten, Wasserwaagen; die neuesten kleinen galvanischen und magnetischen elektrischen Rotations-Apparate; Magnete in verschiedener Größe und von der stärksten Anziehungskraft; Bouffolen, Meßtische und Meßketten, Reißzeuge und Bittel, eine neue Art Linienmaschinen, so wie Linienfedern, mit denen man bei einerlei Stellung stark und schwach ziehen kann; Thermometer und Barometer, Alkoholometer mit Thermometer verbunden, Elektrifiziermaschinen und Luftpumpen, Lattwirpressen, Trocare, Impfnadeln, Filzen und Aderlasschnäpper, so wie überhaupt alle andre in mein Fach einschlagende Gegenstände um die billigsten Preise. Auch ist eine kleine Schrift für Brillenbedürftige zu 2 1/2 Ngr. bei mir zu haben.

J. F. Osterland in Leipzig,

Opticus und Mechanicus, am Theaterplatz
Nr. 89/317.

Feine Strohgeflechte

in schwarz und weiß, grün und weiß und noch andere Sorten sind zu haben: Brühl Nr. 48.

Ripptisch-Uhren.

Fabrikant C. Wolluhn aus Berlin,
Brühl Nr. 517, 2 Treppen, im rothen Stiefel.

Die Neusilber-Fabrik von F. U. Koehr & Comp. aus Berlin

empfeht ihr reichhaltiges Lager fertig gearbeiteter Neusilberwaaren eigener Fabrik, als: Arm- und Tischleuchter, Suppen-, Eß-, Kaffee- und Punschlöffel, Wagergriffe und Klinken, Pferdegeschirre, Steigbügel, Kandaren, Sporen in allen Gattungen, Pfeifenbeschläge, Stechdeckel, Ringe an Pfeifenröhre u. s. w. zu den billigsten Preisen. Stand: 7. Budenreihe, dem Rathshaus gegenüber, vorn an die 3. Bude.

Mit künstlichen Blumen eigener Fabrik empfiehlt sich beim ersten Besuche unter der Zusicherung möglichst billiger Preise

Carl Sanick

aus Neustadt bei Stolpen.

Stand: Markt, 2. Budenreihe, unmittelbar bei den Riemenwaaren.

Lager

von

echtem chinesischem Thee,

Leipzig, bei Friedrich Fleischer,
Grimma'sche Straße, Ecke der Nicolaistraße.

1) Schwarzer Thee:
ff. Pekoe pr. 1 1/2 20 Ngr. | Souchang pr. 1 1/2 — —
orange Pekoe „ 1 1/2 15 Ngr. | do. ff. Qual. „ 1 1/2 15 Ngr.
ff. Pouchang pr. 1 1/2 2 Ngr.
2) Grüner Thee:
ff. Hyson pr. 1 1/2 10 Ngr. | ff. Sunpowder (Perlenthe) pr. 1 1/2 10 Ngr.

Alle Sorten sind in Stanklosdosen 1/2 1/2 verpackt, und unter 1 1/2 kann nicht abgelassen werden. Eine anzustellende Probe wird den Käufer bald von dem Werthe dieser Theesorten überzeugen.

Damen- und Kinderschürzen

in sehr großer Auswahl, die neuesten Muster, modern und dauerhaft gearbeitet, so wie auch Kester, werden verkauft, in Dhd. und einzeln: am Stande vor dem Grimma'schen Thore, Ecke der Streingutsbudenreihe am Judenmarkte, was von allen werthen Damen brachtet zu werden verdient.

C. L. Wiessner aus Leipzig

empfeht auch zu dieser Messe sein reichhaltiges Lager von Bournous, Kutten und Hosen für Knaben, Camails und Kleidern für Mädchen, nebst einem Lager schöner Schürzen, Alles zu den billigsten Preisen. Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore, in der Reihe der Putzniger Pfeffertuchbuden; Wohnung: Hainstraße, Lederhof Nr. 225, 3 Treppen im Hofe.

Lager feiner Lederwaaren,

als: elegante Briefmappen, Brieftaschen, Wechselmappen, mit und ohne Verschluss, Reiseneccessairs, Taschenbücher mit englischem Elfenbeinpapier, Cigarettenetuis u. s. w. in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei

C. F. Reichert in Kochs Hofe.

Die Fabrik feiner Kunst-Eisengusswaaren v. A. W. Mänchen aus Berlin

hält Lager wie bisher und ist dasselbe sehr reichhaltig mit neuen Gegenständen versehen. Die Preise sind auf's Billigste gestellt.
Kochs Hof, von der Reichsstraße rechts die 3. Bude.

F. O. Heyderich, Posamentierer,

empfiehlt sich zu dieser Weise mit seinen selbstverfertigten Posamentierarbeiten, als: **Borden, Gort, Kordknöpfen, Kranzen, Quasten, Schürzen**, so wie noch vieler andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln. Auch werden Bestellungen dieser Art angenommen, und aufs Schnellste und Pünctlichste ausgeführt: Gewölbe, Gewandgäßchen Nr. 4.

Brückenwaagen,

welche durch ihre neu verbesserte Construction und accurateste Ausführung die bisher mit der Zeit eintretende Unzuverlässigkeit dieser Art Waagen auf das Vollkommenste beseitigen, empfiehlt zu allen beliebigen Größen

Fr. Emil Hoffmann, Mechaniker.
Leipzig, Windmühlenstraße Nr. 23.

Meyerstein Aronheim & Comp. aus Elberfeld

empfehlen zu dieser Weise ihre Waaren von

Kopfhaargestoffen.

Brühl Nr. 16 423.

Carl v. Greiff

aus Schwäbisch-Gmünd

empfehlen sein wohl assortirtes Lager Gold- und Silberwaaren, Perlmuscheln, Wachstücker und allerlei Gegenstände von Wachs. Stand: Grimma'sche Straße, im Gewölbe der Hrn. Meißel & Heinrich.

Das

schles. Manufacturwaaren-Lager

von

Eduard Hercher

befindet sich von heute:

Amtmanns Hof, Nicolaistr. 45/560.

Leipzig, den 14. September 1843.

500 Thlr., 600 Thlr. und 1000 Thlr. werden gegen hypothekarische Sicherheit zu erborgen gesucht durch

Hov. Lüders, Brühl, Hufeisen.

Gekauft werden gebrauchte **Fischneze**: Dresdner Straße Nr. 32.

Altes Gufeisen

wird fortwährend zu den der Qualität angemessenen Preisen gegen baare Zahlung an gekauft

in der **Eisen-Sägeerei** hier selbst,

zwischen den Leipziger, Dresdner und Raabe'schen Bahnhöfen.

* Eine Reise- oder Comptoirstelle wird von einem gut empfohlenen jungen Mann gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird für eine lebhaftes Tuch- und Manufacturwaarenhandlung in einer Mittelstadt der preussischen Provinz Sachsen ein Lehrling unter billigen Bedingungen. Adressen beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben unter Exped. H. Z.

Offene Stelle für einen Zuschneider.

In einem auswärtigen Herrengarderobe-Geschäft wird ein junger Mann als Zuschneider gesucht. Derselbe muß bereits in großen Werkstätten gearbeitet haben, und seinem Geschäfte in jeder Hinsicht gewachsen sein. Hierauf Reflectirende wollen sich Fletschergasse Nr. 4/221, 2. Etage, schleunigst melden.

Commisgesuch. Suchender: sächsisches Fabrikgeschäft-Anforderungsgatt. Vertrautsein mit Comptoirarbeiten im Allgemeinen; insbesondere Gewindtheit und Sicherheit im Correspondiren und Rechnen; schöne, deutliche Handschrift; Willfährigkeit für alle von genannter Branche unternommene kleinere Arbeiten. Adresse: Hrn. F. A. Sieland in Leipzig franco.

Gesuch. Ein häusliches Dienstmädchen wird zum 1. Oct. gesucht in der Salomonstraße Nr. 6, 2 Treppen.

Gesuch. Ein eheliches, fleißiges und reinliches Dienstmädchen wird zum 1. Oct. gesucht: Deßner Str. Nr. 64, 2 Treppen.

Gesuch. Ein mit den kaufmännischen Wissenschaften vertrauter Commis, welcher mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle. Hierauf reflectirende Herren werden gebeten, ihre Adressen unter R. St. V. poste restante niederzulegen.

Gesuch eines Buchhalter-, Correspondenten- oder Geschäftsführer-Postens.

Ein gediegener junger Mann, welcher in jeder Art von Buch- und Cassaführung, dem deutschen und französischen Correspondenzwesen und allen übrigen Comptoirarbeiten, so wie in mehren Fabrik- und Manufacturbranchen tüchtige Routine besitzt, übrigens vermöge vieljähriger Geschäftserfahrung und ausdauernder Thätigkeit zur Uebernahme jedes wichtigeren Postens befähigt ist, sich auch für Reisen qualificirt, wünscht sich zu verändern. Bezügliche Offerten werden unter „T. a. D. No. 24 poste restante Leipzig“ höflichst erbeten.

Commissionen gesucht.

Ein junger routinirter Kaufmann in Leipzig, mit 10,000 Thlr. Vermögen, sucht ein Commissionslager von Elberfeld, Wiener oder Berliner (auch sächsischen, schlesischen oder niederländischen) Manufacturwaaren zu übernehmen. Respectable Offerten unter Adresse „A. A. No. 60. Expedition d. Bl.“ erhalten sogleich nähere Auskunft.

Gesuch. Ein junger Mensch, welcher an Thätigkeit gewöhnt ist, sucht als Reskmarktshelfer einen Posten, auf welchem auch alle Messen zu beziehen. Auf seine Treue und Ehrlichkeit wird sein Principal Näheres ertheilen. Zu erfragen Königsplatz Nr. 1, bei Herrn Nagel.

Gesuch. Ein Handlungscommis (Israelit), der mit der Comptoirwissenschaft vertraut ist, eine gute Hand schreibt und soerthhaft empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Schriftliche Adressen unter K. nimmt die Buchh. von Jul. Minthard an.

* Ein fremdes Mädchen von gutem Alter sucht Condition als Köchin oder als Haushälterin, hier oder auch auf dem Lande. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 63, 4 Treppen.

Gesuch. 2 meublirte Zimmer nebst Schlafcabinets, wenn auch nicht neben einander, werden noch bis zum 1. Oct. zu mieten gesucht, wo möglich in der Nähe des Brühls. Adressen unter A. B. große Fleischergasse Nr. 1.

Gesuch. Ein Logis mit Betten für 2 pünktlich zahlende Leute zu dem Preise von 30 bis 36 Thlr. in der Nähe der Laubauer Straße, wird sogleich zu beziehen gesucht. Adressen werden in der Steindruckerei daselbst Nr. 19 erbeten.

Es sucht wird ein Logis von 2 Stuben mit Zubehör sofort von pünktlich zahlenden Leuten in der Nähe des Schützenthores. Näheres: Querstr. bei Herrn Tischlermeister **Schneider**.

Meß-Local in Frankfurt a. O.

In der besten Logend ist für die nächstfolgenden Messen ein geräumiges Local billig zu vermieten.

Das Nähere zu erfragen in

Leipzig, Bühl Nr. 73/451

bei **S. J. Döbner** aus Großenhain.

Meßgewölbe in Frankfurt a. O.

Das von Herrn **J. E. Dianheimer** aus Berlin in Frankfurt a. O. innehabende große Meßgewölbe, im Hause Jüdenstraße Nr. 8, ist Verhältnisse halber ganz, auch getheilt, anderweitig zu vermieten, und das Nähere zu erfragen in Leipzig bei **Albert Meves** aus Berlin, Bühnengewölbe Nr. 36.

Vermietung. Ein Paroisse-Logis, Stube, Schlafkammer mit Zubehör, in Nr. 61, ganz nahe an dem großen Küchen-garten freundlich gelegen, und wobei Hof und Garten. Im Uebrigen wird sich das Logis den soliden Abmiethern selbst empfehlen.

Vermietung.

Ein vollkommen meublirtes Logis im neuen Umbau, bestehend aus 3 Zimmern, nach Verlangen mit Kost u., ist sogleich im Ganzen oder auch einzeln zu vermieten und zu erfragen lange Straße Nr. 11, 2. Etage.

Vermietung. Einige trockene Schuppen sind Verhältnisse halber auf kürzere Zeit (auf 6 Monate), Querstraße Nr. 3/5 billig zu vermieten, und beim Hausmann Näheres zu erfahren.

Vermietung. Zu gegenwärtiger und folgenden Messen ist eine freundliche, schön meublirte Stube mit Schlafkammer zu vermieten. Am oberen Park (Grimm, Zwinger) Nr. 9.

Vermietung. In Nr. 30/310, Querstraßen u. Brühl-Ecke, 2 Treppen hoch vorn heraus nach dem Brühl, ist für diese Messe eine große Stube zu vermieten, und das Nähere hierüber eben daselbst zu erfragen.

Vermietung. Eine erste Etage in der Stadt von vierzehn Fenstern Fronte, mit einem Balkon, 7 Zimmern und Zubehör, ist zu vermieten durch das

Local-Comptoir für Leipzig
am Fleischerplaz Nr. 1.

Vermietung In der 3. Etage vom Hause Nr. 2 der Katharinenstraße sind mehrere Zimmer vorn heraus, einzeln oder zusammen, mit der Aussicht über den Markt, an Meßfremde oder fremde Familien während der Messe zu vermieten.

Zu vermieten ist ein Logis an ein paar stille pünktlich zahlende Leute: Johannisgasse Nr. 33/1277.

Zu vermieten sind zu Michaeli zwei gut ausmeublirte Zimmer nebst Schlafzimmer en front, mit Aussicht auf die Promenade und in der Nähe des Theaters. Zu erfragen: Alte Burg Nr. 14/1077, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine schöne Eckerstube: Nicolaistraße Nr. 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist für diese Messe eine Stube nebst Kammer mit 2 oder 3 Betten. Petersstraße Nr. 40 beim Hausmann.

Zu vermieten ist noch zu Michaeli ein Logis für 30 Thlr.: Burgstraße, goldene Fahne, an reelle, kinderlose Leute. Näheres daselbst im Hofe rechts 3 Treppen, bei dem Schneidermeister Herrn **Nieß**.

* * * Am Schützenthore ist ein Logis von 3. Stuben nebst Zubehör mit freundlicher Aussicht für 80 Thlr. zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere im

Local-Comptoir für Leipzig,
am Fleischerplaz Nr. 1.

Allen Besuchern der Messe

empfehle ich mein neu ausgestattetes Local „zum Gambrinus“, wo nicht nur warm gefrühstückt, sondern auch Mittags und Abends à la carte billig und in reicher Auswahl schwachhaft gespeist werden kann. — Mein bairisches Bierlager ist durch eine der besten Brauereien **Nürnberg** diesmal glänzend bestellt, doch habe ich auch ein treffliches Gohrner Bier, was ich vom Fasse à 15 Pfennige pr. Löpschen abgebe, und womit ich seit Kurzem vielen Beifall erntete.

Der Wirth „zum Gambrinus“: **Schwabe**.

Ergebenste Bekanntmachung.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich das meinem Etablissement gegenüber gelegene Paroisselocal noch hinzugenommen, und dasselbe zu einer

Bairischen Bierstube

ingerichtet habe, wo das jetzt so beliebte Bier von Hrn. **Kurz** aus Nürnberg fortwährend verschenkt und täglich Mittags, so wie zu jeder Zeit à la carte gespeist wird. Zugleich mache ich bemerken, daß vor wie nach in meinem alten rechts gelegenen Local unaußgesetzt Mittags 12 1/2 Uhr table d'hôte stattfindet.

Georg Wäcker, Stadt Wien.

Hôtel de Saxe.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß auch in dieser Messe in meinem neuerbauten Saale Mittags präcis 1 Uhr table d'hôte und zu jeder Tageszeit, so wie auch Abends à la carte gespeist wird.

Leipzig, den 20. September 1843.

Fr. Siber.

Mit hoher Erlaubniß wird der unterzeichnete
heute, Sonntag den 24. September,
 vorzugweise seine
großen athletischen Vorstellungen,

verbunden mit Zauberkünsten à la Bosco,
 in Leipzig vorzutragen die Ehre haben. Da er zum ersten
 Male in einer Stadt auftritt, die unter den europäischen Städten
 in Kunst und Wissenschaft als Stern erster Größe glänzt, so
 darf er sich im Voraus des Beifalls einer so kunstsinigen Stadt
 schmeicheln und bittet daher die geehrten Bewohner derselben
 ganz ergebenst um zahlreich gütigen Besuch.

Die 1. Vorstellung ist um 4 Uhr, die 2. um
 5 Uhr und die 3. um 8 Uhr.
 Eintrittspreise sind 1. Platz 7 1/2 Ngr., 2. Platz
 5 Ngr. und 3. Platz 2 1/2 Ngr.

Das Nähere besagen täglich die Anschlagzettel.
 Montag den 25. Sept. findet nur eine, jedoch große außer-
 ordentliche Vorstellung statt, und zwar um 5 Uhr.
F. Baron aus Warschau.

Römischer Circus.

Franz Faver Wolf, Director einer Kunstreiter-
 Gesellschaft, wird während der jetzigen Michaelismesse täglich
 Vorstellungen mit neuen Veränderungen in der höhern Reit-
 kunst geben. Da er die ausgezeichnetsten italienischen Künstler
 zu seiner Gesellschaft zählt, so hofft er auf einen zahlreichen
 Zuspruch.

Die erste Vorstellung beginnt heute den 24. Septbr.
 Der Rotunde-Circus ist am Königsplaz vor dem Petersthore.

Ankündigung.

Die Familie Daburger, so beliebt als
 bairische Nationalsänger, wird heute u. mor-
 gen ein Concert mit Quartettbegleitung im

SANSSOUCI,

sonst Jänichens Kaffeegarten, zu geben
 die Ehre haben, und ladet ein geehrtes
 Publicum hierzu ergebenst ein.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Eröffnung des Café Suisse.

Heute Sonntag findet die Eröffnung des **Café Suisse**
 statt, dessen reizende Lage und geschmackvolle Einrichtung mit
 der malerischsten Aussicht über die Petersthorbrücke und die
 Promenade ein Hohes Publicum um so mehr überraschen und
 bezaubern wird, als es mitten im Geräusche und Gewühle
 der Stadt ein Asyl ländlicher Stille und Einsam-
 keit bietet. Ein neues Billard, Lesezimmer, die fein-
 sten Getränke und Backwerke werden zu körperlicher
 und geistiger Erholung dienen, und das von Herrn **Lopitsch**
 dirigirte Orchester das Einzige dazu beitragen, um allen
 Wünschen eines Hohen Publicums jeder Zeit zu entsprechen.

Café Suisse.

Heute starkbesetztes Concert im Garten des Café Suisse,
 wozu ein geehrtes Publicum ergebenst einladet **J. Lopitsch.**
 Anfang 3 Uhr. Ende 7 Uhr.

Heute Concert im Café Français.

Anfang 3 Uhr. Das Stadtmusikchor.

Heute Concert bei Bonorand.
 Das Stadtmusikchor.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Bekanntmachung.

Daß von heute, Sonntag den 24. Sept., die Concert-
 und Tanzmusik auf der

großen Funkenburg

ihren Anfang wieder nimmt, und alle Sonn- und Festtage
 fortgesetzt wird, zeigt mit der Bitte um stets gütigen Besuch
 ergebenst an

das Musikchor von **J. G. Hauschild.**

Leipziger Waldschlößchen.

Heute Sonntag den 24. September
 starkbesetztes Concert.

J. G. Hauschild.

Siegels Salons.

Heute Sonntag starkbesetzte Tanzmusik.
 Anfang 4 Uhr.

A. Gludig.

Wiener Saal.

Heute Sonntag werde ich meine werthesten Gäste mit ver-
 schiedenen Sorten Kuchen und guten Getränken bestens bedienen.
A. B. Schmidt.

Petersschiesgraben.

Heute und morgen Concert und Tanzmusik.
 Hierzu wird ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publicum
 ergebenst eingeladen.

Anfang 4 Uhr.

Das Musikchor von **P. Friedel.**

Eisenbahnschloßchen.

Montags den 25. September ladet seine werthen Gäste zum
 Schlachtfeste nebst einem feinen Löffchen Altenburger Lagerbier
 und einem soliden Länzchen ganz ergebenst ein
Ludwig Ferdinand Bauer, Mittelstraße.

* Wiener Saal. *

Sonntag und Montag Concert: und Tanzmusik.
 Anfang 3 Uhr. **Julius Lopitsch.**

Knabe's Kaffeegarten.

Zu heute Sonntag ladet ein hochgeehrtes Publicum zu
 mehren Sorten Obst- und Kaffeekuchen in Portionen nebst
 guten warmen und kalten Getränken ganz ergebenst ein
Fr Knabe.

Leipziger Feldschloßchen.

Heute Sonntag Pflaumenkuchen mit saurer Sahne und ver-
 schiedene Kaffeekuchen in Portionen.

Thonberg.

Heute Concert, wozu ergebenst einladet

G. Werthmann.

TIVOLI.

Heute Sonntag Concert: und Tanzmusik.

* Leipziger Salon. *

Sonntag und Montag Concert und Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr.

Julius Lopitsch.

Actien = Einzahlungstermine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 2051 d. Bl.)

- 391) Bis 14. Oct. 1843 Abends, Einzahl. IX—XII mit 20 St. Schleswig-H. Spec., d. Altona-Kieler Eisenb.-G. zu Altona betr. Anmerk. Für Actien, welche nur erst 40 Spec. einzahlten, — ohne Abrechnung einiger Zinsen — bei den Herren Dufour Gebrüder u. Comp. in Leipzig zu leisten.
- 392) Bis 14. Oct. 1843 Abends, Einzahl. XI u. XII mit 10 St. Schleswig-H. Spec., d. Altona-Kieler Eisenb.-G. zu Altona betr. Anmerk. Für Actien, welche bereits 50 Species einzahlten, — unter Abzug von $\frac{1}{2}$ Species Zinsen — bei den Herren Dufour Gebr. u. Comp. in Leipzig zu leisten.
- 393) Bis 21. Oct. 1843, Abends 5 Uhr, Einzahl. XIX mit 2 Thlr., den Zwickauer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betreffend.

Ergebene Anzeige.

Durch Schwäche der Füße gehindert, meinen Restand einnehmen zu können, bitte ich meine geehrten Kunden, so wie ein in- und ausländisches Publicum, mich in meiner Wohnung mit Ihren gütigen Aufträgen auf Geschirre und Reitzzeuge u. a. m. zu beehren, und der besten Bedienung gewiß zu sein.
Gottb. Binneböfel, Niemer-Meister, Hainstraße, großes Joachimsthal Nr. 5.

Großer Kuchengarten.

Heute Sonntag werde ich die mich beehrenden Gäste mit einer Auswahl Obst- und Kaffee Kuchen bestens bedienen.
Heinrich Burckhardt.

Tannerts Salons.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß während der Messe heute **Sonntag, Montags und Mittwochs** starkbesetzte Concert- und Tanzmusik stattfindet.
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **W. Wend.**

Gosenthal.

Morgen Montag den 25. werden zwei Schweine geschlachtet, wozu ich ergebenst einlade zu frischer Wurst und Welsuppe; die Gose ist ganz fein.
A. Lindner.



Einem hochzuverehrenden Publicum zeige ich hierdurch ganz ergebenst an, daß ich diese Messe, außer meiner Restauration am Plauenschen Platz, auf dem Kopfplatze ein Lüschenaer Bierzelt unter der Firma:

A. G. Sommer errichtet habe, und bitte um zahlreichen Besuch.

Großdenben.

Einladung zum Erntefeste.
S. Lübeck, des Birthe allda.

Einladung. Heute zu ausgezeichnetem Biere und warmen und kalten Speisen bei **C. Gerhardt**, Alaziengarten.

* Heute Sonntag Pflaumenkuchen mit Sahnenguß, nebst mehreren Sorten Kaffee Kuchen, wozu ergebenst einladet
J. C. Weniger, am sächs. baier. Bahnhofe.

100 Thaler Belohnung.

Es ist ein offener Brief, in welchem sich **3 Berliner Cassen-Verein-Scheine à 200 Thlr.** **2 preuß. Cassenweisungen à 50 Thlr.** befinden, verloren worden. Da die Nummern der Cassenver-ein-Scheine bekannt, und letztere dem Finder von keinem Nutzen sein können, so erhält derselbe bei Ablieferung obige Belohnung von Herrn **J. S. Klopff** auf dem Brühle im schwarzen Hufeisen.

Verloren wurde gestern Vormittag der Reisepaß des **Wilh. Sahn** aus Bienenstein, und ist gegen Belohnung abzugeben vor der neuen Post unter den Holzwaarenhändlern.

Verloren. Freitag Abend wurde von der Schützenstraße bis in die lange Straße ein Taschentuch, M. R. 18. roth gezeichnet, verloren. Gegen Belohnung abzugeben lange Str. Nr. 11, 2 Tr. links.

Verlaufen hat sich am 17. d. ein Wachtelhund, weiß und braun gefleckt. Der jetzige Inhaber wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung auf dem Neumarkte Nr. 12/19 u. 20 zurückzugeben.

Diejenige mir wohlbekannte Person, von welcher ich vorgestern einen Brief mit einer höchst unanständigen und unsinnigen Adresse erhielt, sollte sich doch schämen, denn es ist ein sehr beleidigender Scherz und höchst unweiblich.
H..... N...

Achtung? meine Achtung ist Ihnen längst; ja — noch mehr „Denn früh, Mittags und Abends bet' ich für Dich.“ Doch Bedauern? Muth, Vertrauen wollt' ich — einlösen. —
Doch bitte, wenden Sie sich persönlich oder schriftlich (eigenhändig) an mich, dann Aufklärung.
P..... K.

* Zur Antwort diene noch, daß Sie nicht wissen, wovon man spricht, so beleidigen Sie nicht, sondern behalten Ihre Gemeinheit für sich.

Nicht von mir! — Aber verstehe ich recht? — so habe ich wegen der in dem Glauben: nicht gesehen zu werden, unterlassenen Ehrenbezeugung recht sehr um Verzeihung zu bitten. Eine todte Formalität die Zerstörerin des schönsten Erdenglücks! welch' tkauriger Gedanke.

Heute früh nach 8 Uhr wurde meine geliebte Frau von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.
Leipzig, den 23. September 1843. **Prof. Bülow.**

Gestern wurde uns unser **Robert** in dem Alter von 19 Wochen durch den Tod entrisen. Um stillen Beileid bitten
Leipzig, den 23. September 1843.
Adolph Haubold.
Auguste Haubold, geb. **Nieschmann.**

Heute früh $\frac{3}{4}$ auf 6 Uhr beschenkte mich meine innig geliebte Frau **Christiane**, geb. **Grumert**, mit einem muntern Mädchen. Dieß zeigt Verwandten und Freunden, jedoch hat hierdurch ergebenst an, Leipzig, den 23. September 1843,
H. Krauß, öffentl. Lehrer an der Bürgerschule.

Nach langen Leiden starb heute früh $3\frac{1}{4}$ Uhr in ihrem 35. Lebensjahre unsere liebe älteste Tochter und Schwester, **Friederike Henriette Drescher**. Theilnehmenden Verwandten und Freunden widmen wir diese Anzeige mit der Bitte um stillen Theilnahme
Leipzig, den 22. September 1843.
Die Hinterlassenen.

* Herr **M. Schwarzauer** wird am 1. Feiertag, Montag 9 Uhr, in der Berliner Synagoge predigen.
Reichstraße Nr. 23.

Einpaffirte Fremde.

- Se. Durchlaucht der Prinz von Holstein, von Berlin, im Hotel de Baviere.
- Afmann, Kfm. v. Penig, Stadt Breslau
 Alloth, Kfm. v. Basel, und
 Auerbach, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Bav.
 Adler, Fbrkt. v. Grimmischau, Hainstr. 22.
 Ambach, Fbrkt. v. Greiz, Petersstraße 20.
 Aurich, Kfm. v. Grana, Neumarkt 39.
 Arons, Kfm. v. Lübs, und
 Arons, Kfm. v. Schwerin, Hall. Str. 7.
 Ah'efeld, Kfm. v. Parzgerode, Brühl 67.
 Anshütz, Fbrkt. v. Halberstadt, Markt 3.
 Adam, Fbrkt. v. Finsterwalde, Neumarkt 10.
 Alexander, Kfm. v. Posen, Hall. Straße 15.
 Aron, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 36.
 Altesheimer, Kfm. v. Fürth, Reichstraße 5.
 Albe, Fbrkt. v. Stendal, Frankfurter Str. 54.
 Kub, Kfm. v. Fürth, Hall. Straße 2.
 Albrecht, Kfm. v. Fürth, Petersstraße 30.
 Alexander, Kfm. v. Dessau, Hall. Straße 12.
 Ambach, Fbrkt. v. Greiz, Brühl 79.
 Albrecht, Kfm. v. Weida, Stadt Gotha.
 Asimont, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Breeß, Banq. v. Berlin, Katharinenstr. 17.
 Baum, Fbrkt. v. Hamburg, Markt 3.
 Bauer, Fbrkt. v. Finsterwalde, Neumarkt 10.
 Birnbaum, Kfm. v. Tepliz, Hall. Straße 14.
 Becker,
 Böhmer und
 Brauer, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Bönicke, Fbrkt. v. Braunschweig, Reichstr. 32.
 Bachhoff, Fbrkt. v. Berlin, Thomaskgäßch. 11.
 Behrend, Kfm. v. Berlin, Brühl 79.
 Broßmann, Fbrkt. v. Schleiz, Neumarkt 20.
 Brömel, Fbrkt. v. Arnstadt, Hainstraße 4.
 Bär, Kfm. v. Sondershausen, Nicolaistr. 28.
 Bauer, Lederhldr. v. Perzberg, und
 Bergmann, Lederhldr. v. Bischofswerda, Stadt
 Dresden.
 Bachmann, Lederhldr. v. Schmölla, St. Dreßd.
 Blum, Kfm. v. Hainau, Hotel de Pologne.
 Baum, Kfm. v. Danzig, Nicolaistraße 10.
 Biberblatt, Kfm. v. Warschau, Ritterstraße 33.
 Bechler, Fbrkt. v. Lengensfeld, und
 Behr, Fbrkt. v. Neustadt, Mühlgasse 13.
 Bogenhardt, Kfm. v. Erfurt, Grimm. Str. 8.
 Bommer, Kfm. v. Dresden, goldner Hahn.
 Bambach, Kfm. v. Wittenberg, St. Hamburg.
 Brout, Fräul., v. Genf, Hotel de Saxe.
 Ballin, Kfm. v. Rotenburg, Hall. Str. 5.
 Ballaloud, Kfm. v. Stuttgart Reichstr. 1.
 Büschel, Fbrkt. v. Hainichen, Neumarkt 42.
 Bretschneider, Fbrkt. v. Lengensfeld, Neum. 30.
 Bohnenberger, Kfm. v. Augsburg, Neukirchh. 9.
 Bentheim, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 28.
 Bauer, Fbrkt. v. Treuen, Burgstraße 25.
 Baumann, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 26.
 Bachholz, Fbrkt. v. Peiz, Hainstraße 22.
 Behrens, Bürgermeist. v. Magdeburg, Rhein-
 ischer Hof.
 Benkert, Kfm. v. Annaberg, Plauenscher Hof.
 Brieger, Kfm. v. Slag, Ritterstraße 23.
 Bartenwerper, Part. v. Hamburg, Brühl 71.
 Böttner, Fbrkt. v. Cottbus, Hainstraße 11.
 Beck, Fbrkt. v. Hohenstein, Nicolaistraße 37.
 Böhme, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 59.
 Beyer, Fbrkt. v. Hainichen, Katharinenstr. 7.
 Blachmann, Fbrkt. v. Görlitz, gold. Elephant.
 Becker, Kfm. v. Greven, gr. Blumenberg.
 Bahlsen, Kfm. v. Hannover, Hotel de Russie.
 Berger, Beamter v. Plauen, und
 Bechstein, Kfm. v. Halle, Palmbaum.
 Bellmann, Kfm. v. Braunschweig, St. Dreßd.
 Bär, Fräul., v. Danzig, Rheinischer Hof.
 Briese, Kfm. v. Stettin, Brühl 32.
 Buch, Kfm. v. Paris, Hotel de Pologne.
 Bock und
 Breude, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
 v. Baring, Baron, v. Gotha, Rhein. Hof.
 Behring, Kfm. v. Jülich, Hotel de Baviere.
 Blankenburg, Kutscher v. Prag, und
 Biel, Wad., v. Stralsund, Hotel de Bav.
 Börner, Kfm. v. Grotzen, Neumarkt 39.
 Birkner, Fbrkt. v. Grimmischau, Hainstr. 22.
 Böhmer, Kfm. v. Frankenberg, Salig. 8.
 Bricard, Negoc. v. Paris, Brühl 22.
 Bachstein, Partic. v. Apolda, und
 Baren, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Buddeberg, Kfm. v. Bielefeld, und
 Brickmann, Kfm. v. Rheims, g. Kranich.
 Böner, Fbrkt. v. Roswein, Kupfergäß. 3.
 Büschel, Fbrkt. v. Spremberg, gold. Hahn.
 Buh'ius, Kfm. v. Wittenberg, und
 Boße, Kfm. v. Arensee, Stadt London.
 Barth, Part. v. Prag, und
 Broßmann, Kfm. v. Schleiz, Hotel de Bav.
 v. Brochota, Frau, v. Nowgorod, Rheinischer
 Hof.
 v. Chrapowitsky, Frau, v. Mohilef, Rheinischer
 Hof.
 Claus, Kfm. v. Hohenstein, Münchner Hof.
 Camphausen, Kfm. v. Rheydt, Hotel de Bav.
 v. d. Grone, Kfm. v. Barmen, St. Gotha.
 Collin, Kfm. v. Offenbach, Brühl 59.
 Cohn, Kfm. v. Straßburg, Nicolaistr. 18.
 Carl, Fbrkt. v. Torgau, Hainstraße 31.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 30.
 v. Clausewitz, Frau, v. Danzig, Rhein. Hof.
 Cramer, Fbrkt. v. Werbau, Hainstraße 28.
 Caspar, Kfm. v. Stavenhagen, gr. Fleisch-
 gasse 24.
 Carl, Commerz-Rath v. Berlin, Hainstraße 3.
 Clemmen, Fbrkt. v. Döbeln, Magazingasse 3.
 Caspary, Fbrkt. v. Grossenhain, Zeiger Str. 20.
 Caspary, Kfm. v. Dessau, Nicolaistraße 10.
 Cosmann, Kfm. v. Teslin, Tuchhalle.
 Clemmen, Kfm. v. Schmalkalden, Goldhahn. 2.
 Delius, Kfm. v. Bielefeld, und
 Devillery, Rent. v. Paris, Hotel de Baviere.
 Döhrenfurth, Kfm. v. Breslau, Brühl 13.
 Danziger, Kfm. v. Berlin, Plauenscher Hof.
 Dietrich, Kfm. v. Hannover, Münch. Hof.
 Davids, Prof. v. London, deutsches Haus.
 Donicz, Kutscher v. Jassy, und
 Du Menil, Part. v. Magdeburg, St. Wien.
 Dunger, Fbrkt. v. Treuen, kl. Windmühleng. 7.
 Dünow, Kfm. v. Görlsdorf, Hotel de Pol.
 Döf-v, Kfm. v. Magdeburg, Neukirchhof 9.
 Deltus, Kfm. v. Bielefeld, Hotel de Prusse.
 Ducroix, Fbrkt. v. Paris, Hotel garni.
 Dörfel, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 9.
 Dießsch, Fbrkt. v. Lengensfeld, Neumarkt 30.
 Dietel, Fbrkt. v. Greiz, Brühl 72.
 Dornberg, Kfm. v. Wacha, Nicolaistraße 15.
 Dolch, Kfm. v. Rostock, Neumarkt 13.
 Dressel, Kfm. v. Gistel, gr. Fleischergasse 6.
 Elias, Fbrkt. v. Cottbus, Hainstraße 11.
 Ewell, Kfm. v. Neu-Ruppin, Hainstraße 18.
 v. Endell, Geh.-Rath, v. Berlin, d. de Russie.
 Einsiedel, Fbrkt. v. Lichtenberg, Neum. 20.
 Eisold, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstraße 28.
 Engelhardt, Kfm. v. Frankfurt a/M., Ritter-
 straße 11.
 Erler, Fbrkt. v. Lengensfeld, Neumarkt 30.
 Eichhorn, Fbrkt. v. Waldheim, Neumarkt 9.
 Engel, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischergasse 23.
 Eisenreich, Kfm. v. Plauen, Hall. Gäßchen 5.
 Ebert, Kfm. v. Havelberg, Hotel de Saxe.
 Edenfeld, Kfm. v. Würzburg, und
 Edenfeld, Kfm. v. Frankfurt a/M., kl. Fleis-
 chergasse 6.
 Endler, Kfm. v. Thomasdorf, a. d. Pleiße 3.
 Ehrenberg, Kfm. v. Eilenburg, und
 Ebersbach, Kutscher v. Burggraf, Hotel de Bav.
 Goetling, Kfm. v. Elberfeld, gold. Kranich.
 Eichler, Fbrkt. v. Torgau, Hainstraße 31.
 Ebert, Kfm. v. Plauen, Stadt Wien.
 Eikan, Kfm. v. Thorn, Barfuhgäßchen 13.
 Ephraim, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistr. 44.
 Freise, Landschaftsrath v. Berlin, Hotel de Bav.
 Fröhlich, Part. v. Rumburg, Stadt London.
 Frankenstein, Kfm. v. Berlin, St. Wien
 Fickert, Fbrkt. v. Grimmischau, Hainstr. 22.
 Fickewitz, Fbrkt. v. Lengensfeld, Petersstr. 20.
 Felsenheld, Kfm. v. Merzbach, gr. Fleischerg. 3.
 Frühberg, Kfm. v. Bleicherode, Hall. Gäß. 4.
 Friedmann, Kaufm. v. Coburg, gr. Fleisch-
 gasse 19.
 Fränkel, Banq. v. Berlin, deutsches Haus.
 Feiß, Kfm. v. Coblenz, gr. Fleischerg. 13.
 Focke, Kfm. v. Freiberg, Stadt Wien.
 Fockshauer, Kfm. v. Jassy, Brühl 42.
 Fiocati, Kfm. v. Berlin, Dresdner Str. 36.
 Föderer, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Fürstenheim, Kfm. v. Eöthen, Nicolaistr. 28.
 Feige, Kfm. v. Delitzsch, Goldhahn-gäßchen 2.
 Frederking, Kfm. v. Minden, und
 Feige, Kfm. v. Neustreiß, Petersstraße 33.
 Frisch, Kfm. v. Bernigerode, und
 Fischer, Kfm. v. Döerwid, Reichstraße 13.
 Fränkel, Jun. v. Berlin, Hall. Straße 3.
 Fürschheim, Kfm. v. Frankfurt a/M., große
 Fleischergasse 16.
 Franke, Fbrkt. v. Forste, Hainstraße 22.
 Fürstenberg, Kopsldr. v. Berlin, d. de Prusse.
 Frant, Kfm. v. Ober-Elsbach, kl. Fleischerg. 6.
 Flemming, Fbrkt. v. Döberlach, Neumarkt 9.
 Franke, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 17.
 v. Fabrice, Generalmajor, v. Dresden, Hotel
 de Prusse.
 Fischer, Fbrkt. v. Suhl, Katharinenstraße 21.
 Fränkel, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.
 Fuchs, Kfm. v. Jauer, Brühl 54.
 Geiß, Part. v. Zwidau, Münchner Hof.
 Gelling, Kfm. v. Berlin, Plauenscher Hof.
 Gagnebin, Negoc. v. Neuchatel, Reichstr. 21.
 Gräfer, Kfm. v. Langensalza, Salzgäßch. 8.
 Gutmann, Kfm. v. Baireuth, gr. Fleischerg. 15.
 Gold, Kfm. v. Königsberg, Hall. Straße 8.
 Grunsfeld, Kfm. v. Heiligenstadt, große Fleis-
 chergasse 29.
 Gottschalk, Kfm. v. Erfurt, St. Mailand.
 Groß, Kfm. v. Krakau, Ritterstraße 31.
 Gerlach, Kfm. v. Magdeburg, Burgstr. 4.
 Goldschmidt, Kfm. v. Glogau, St. London.
 v. Gablenz, Frau, v. Altenburg, Hotel de Bav.
 v. Goreszinski, Gutbesitzer v. Lemberg, Hotel
 de Baviere.
 Großkopf, Fbrkt. v. Berlin, Rheinischer Hof.
 Gast, Kfm. v. Wittenberg, und
 Gansert, D., v. Rudolstadt, Stadt London.
 Gröbzig, Fbrkt. v. Gera, Schulgasse 1.
 Gontard, Kfm. v. Bafeneck, Petersstraße 33.
 Genschur, Fbrkt. v. Burg,
 Gühert, Fbrkt. v. Ronneburg, und
 Günther, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 3.
 Goldschmidt, Kfm. v. Prag, Nicolaistraße 22.
 Groß, Fbrkt. v. Forste, kl. Fleischergasse 13.
 Gläser, Fbrkt. v. Schönau, Schuhmacherg. 8.
 Gräßner, Kfm. v. Breslau, Brühl 39.
 Gläser, Kfm. v. Lengensfeld, Hall. Gäßchen 5.
 Gottschald, Fbrkt. v. Neukadt a/D., Hainstr. 32.
 v. Gerschau, Dffic., v. Warschau, d. de Saxe.
 Gottliebsohn, Kfm. v. Berlin, Ritterstr. 38.
 Gerhard, Kfm. v. Dresden, Stadt Mailand.
 Grunig,
 Groh und
 Brunert, Fbrkt. v. Werbau, Hainstraße 28.
 Glesser, Stallmstr. v. München, d. de Prusse.
 Groß, Fbrkt. v. Werbau, gr. Fleischergasse 27.
 Gränler, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.
 Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 55.
 Gabe, Kfm. v. Heiligenstadt, neue Straße 7.
 Hiller, Kfm. v. Königsberg, Stadt London.
 v. Hanstein, Frau Geh. Räthin, v. Berlin,
 Rheinischer Hof.
 Herz, Kfm. v. Hamburg, und
 Hamaczek, Prof., v. Leipzig, Hotel de Bav.
 vesse, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Dresden.
 Heilbrunn, Kaufm. v. Sommerda, große Fleis-
 chergasse 29.
 Hoffmann, Kfm. v. Pörsneck, Hotel de Pol.
 Hartenstein, Archivar v. Boigtsberg, d. Haus.
 Hesse, Fbrkt. v. Torgau, Hainstraße 31.
 Hirsch, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 30.
 Hirschfeld, Fbrkt. v. Berlin, Grimm. Str. 32.
 Hager, Fbrkt. v. Sommerfeld, Tuchhalle.

Heinrich
 Hau
 Dorst
 Hent
 Herol
 Herz
 Henke
 Hirsch
 Helder
 Horn
 Höff
 Hölzer
 Hagen
 Hertz
 Hocht
 Heine
 Hüfte
 Heine
 Hart
 Hoff
 Hemp
 vana
 Hoff
 Hermann
 Heine
 Hime
 Horn
 Heine
 Hoff
 Hille
 Hoff
 Berg
 Henk
 Hirsch
 Jun
 Jogh
 Jaco
 Jaco
 Jaffe
 Jiao
 Joach
 Jit
 Jinn
 Jung
 Junt
 Jent
 Jem
 Jahn
 Kern
 Krü
 Kra
 Krü
 Kern
 Kor
 Könt
 Kwi
 Kri
 Kor
 Käst
 Kir
 Kie
 Kret
 Kle
 Kle
 Kur
 Kur
 Krie
 Kru
 Kra
 Kru
 Kuh
 Kra
 g
 Keit
 Krü
 Köh
 Köh
 Klei
 Kl
 Kul
 Köh
 Köh
 Köh

- Heinrich, Fbrkt. v. Berlin, Brühl 70.
 Hauemann, Kfm. v. Lublin, Ritterstr. 42.
 Hockmann, Kfm. v. Stuttgart, Brühl 84.
 Hentschel, Fbrkt. v. Sebnitz, Nicolaisstr. 48.
 Herold, Frau Prof. v. Koblentz, St. Mailand.
 Herz, Kfm. v. Oberstein, Ritterstraße 32.
 Hensel, Kfm. v. Halle, und
 Hirsch, Literat v. Altenburg, Stadt Mailand.
 Helbig, Fbrkt. v. Dschag, Neumarkt 42.
 Hordt, Kfm. v. Wien, Tauchaer Straße 5.
 Hoffmann, Kfm. v. Danzig, Grimm. Str. 1.
 Holtring, Kfm. v. Barmen, kl. Fleischerg. 21.
 Hagemann, Kfm. v. Lützerow, Neumarkt 13.
 Henschel, Kfm. v. Brandenburg, und
 Hochhäuser, Kfm. v. Weimar, Hotel de Saxe.
 Heisterberg, Kfm. v. Freiberg, St. Hamburg.
 Hüschel, Fbrkt. v. Hohenberg, und
 Heinecke, Fbrkt. v. Altenburg, Petersstraße 5.
 Harth, Kfm. v. Gautzheim, Stadt Hamburg.
 Hoffmann, Fbrkt. v. Camenz, gr. Fleischerg. 3.
 Hempel, Fbrkt. v. Gera, Schulgasse 1.
 Hanau, Fbrkt. v. Gera, Poststraße 18.
 Hoff, Kfm. v. Stollberg, Katharinenstraße 9.
 Hermann, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 23.
 Heine, Fbrkt. v. Halberstadt, Markt 3.
 Himer, Kfm. v. Götting, Gewandgäßchen 1.
 Horwich, Uhrm. v. Leipzig, Nicolaisstraße 31.
 Heymer, Fbrkt. v. Crimmitschau, Markt 13.
 Hofmeister, Fbrkt. v. Stollberg, Neumarkt 42.
 Halle, Kfm. v. Frankfurt a/M., Neukirch. 9.
 Hirschel, Kfm. v. Breslau, Brühl 59.
 Hiller, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstr. 10.
 Hoffmann, Kfm. v. Gera, Katharinenstr. 6.
 Hergert, Fbrkt. v. Apolda, Reichstraße 1.
 Henke, Kfm. v. Trier, goldner Hahn.
 Hirschberg, Kfm. v. Prenzlau, Brühl 60.
 Junker, Kfm. v. Rheydt, und
 Joghess, Kfm. v. Glaesfeld, Hotel de Bav.
 Jacoby, Kfm. v. Havelberg, Stadt London.
 Jacobi, Kofhldr. v. Braunschweig, Kopfl. 10.
 Jaffe, Kfm. v. Grünberg, kl. Fleischerg. 23.
 Jaac, Kfm. v. Eulentoben, Markt 14.
 Joachimsohn, Kfm. von Breslau, Katharinen-
 straße 18.
 Zimmerthal, Fbrkt. v. Kirchberg, Petersstr. 35.
 Junge, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Junge, Fbrkt. v. Apolda, Schuhmacherg. 8.
 Jente, Fbrkt. v. Sommerfeld, Hainstr. 22.
 Jemischer, Fbrkt. v. Hainichen, Neumarkt 42.
 Jähmig, Fbrkt. v. Großenhain, Tuchhalle.
 Kern, Kfm. v. Breslau, Stadt London.
 Krüger, Fbrkt. v. Pfösten, deutsches Haus.
 Krauske, Kfm. v. Berlin, Salzgäßchen 8.
 Krüger, Fbrkt. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Kermann, Kfm. v. Greiz, gr. Fleischerg. 19.
 Koral, Kfm. v. Krakau, Brühl 42.
 König, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Kwiakowski, Kfm. v. Krakau, Katharinen-
 straße 13.
 Korb, Kfm. v. Chemnitz, Magazingasse 13.
 Kästner, Apoth. v. Dresden, Nicolaisstraße 44.
 Kirchhölzel, Fbrkt. v. Crimmitschau, Tuchhalle.
 Kirchner, Kfm. v. Minden, Petersstraße 33.
 Kretschmann, Fbrkt. v. Eisenberg, Hainstr. 3.
 Klemm, Fbrkt. v. Forst, kl. Fleischergasse 13.
 Klepisch, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Kurze, Fbrkt. v. Gera, und
 Kurze, Fbrkt. v. Hof, Schulgasse 1.
 Kriegelstein, Fbrkt. v. Werdau, a. d. Pleiße 6.
 Krumbhaar, Kfm. v. Wernigerode, neue Str. 9.
 Kräushaar, Fbrkt. v. Peitz, Hainstraße 22.
 Krumbholz, Kfm. v. Krakau, Nicolaisstr. 18.
 Kuhn, Fbrkt. v. Glauchau, Böttcherg. 4.
 Krachhardt, Kfm. von Bamberg, kl. Fleischerg-
 gasse 9.
 Keiber, Fbrkt. v. Suhl, Katharinenstr. 21.
 Krüger, Fbrkt. v. Spremberg, gold. Hahn.
 Köhn, Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischerg. 27.
 Ködger, Kfm. v. Schönhaida, und
 Kleinide, Kfm. v. Weisenfels, St. Frankfurt.
 Klaber, Jaw. v. Dresden, Hall. Str. 1.
 Kulle, Fbrkt. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Köhler, Fbrkt. v. Baischen, Neumarkt 42.
 Köhler, Fbrkt. v. Kirchberg, und
 Köhler, Fbrkt. v. Lengenfeld, Neumarkt 9.
 Klein und
 Kaiser, Fbrkt. v. Dschag, Neumarkt 42.
 Krüger, Fbrkt. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Königswertber, Kfm. v. Hildesheim, Brühl 51.
 Klipper, Kfm. v. Krakau, Ritterstraße 33.
 Karschelig, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 19.
 Köhn, Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischergasse 3.
 Köpfer, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Kotzring, Kfm. v. Jassy, Brühl 42.
 Lemke, Kfm. v. Posen, Hotel de Pologne.
 Lang, Gutsbes. v. Marienwerder, und
 v. Lindenau, Kammerherr, v. Dresden, Münch-
 ner Hof.
 Lwyser, Kfm. v. Thorn, Nicolaisstraße 18.
 Loll und
 Lange, Fbrkt. v. Crimmitschau, Hainstr. 22.
 Lillenberg, Fbrkt. v. Halberstadt, neue Str. 1.
 Leon, Kfm. v. Löwenberg, Hall. Straße 7.
 Levinsohn, Kfm. v. Cöslin, Reichstraße 9.
 Lasker, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 8.
 Lövy, Kfm. v. Magdeburg, Stadt London.
 Löwenstimm, Commerzien-Rath v. Karlsbad,
 Hotel de Baviere.
 Löwe, Part. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Lichtenheim, Kaufm. von Königsberg, Stadt
 London.
 de St. Laurent, Partic. von Paris, Hotel de
 Baviere.
 Löfster, Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischergasse 3.
 Liebel, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Leuthner, Fbrkt. v. Neustadt a/D., Hainstr. 32.
 Lehmer, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischergasse 23.
 Lent, Fbrkt. v. Lengenfeld, Neumarkt 30.
 Levinsohn, Kfm. v. Posen, Nicolaisstraße 18.
 Leudsdorf und
 Levensohn, Kfm. v. Kopenhagen, gr. Fleischerg-
 gasse 17.
 Lieventhal, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstr. 38.
 Lottner, Fbrkt. v. Berlin, Thomasgäßchen 11.
 Lehman, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 32.
 Luchhaus, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 12.
 Liebich, Kfm. v. Hannover, Tuchhalle.
 Lesser, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 39.
 Löwenthal, Kfm. v. Dessau, Nicolaisstraße 37.
 Leud, Fbrkt. v. Lengenfeld, Neumarkt 13.
 Luge, Fbrkt. v. Cottbus, Hainstraße 29.
 Leonhardt, Fbrkt. v. Dresden, Reichstr. 1.
 Lichtenhain, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstr. 10.
 Lemke, Kfm. v. Rheydt, Hainstraße 17.
 Lichtenstein, Fbrkt. v. Eisenberg, Reichstr. 17.
 Moll, Kfm. v. Elberfeld, und
 Matosch, Part. v. Burggraf, Hotel de Bav.
 Müller, Kfm. v. Bingen, gold. Kranich.
 Moras, Kfm. v. Odenkirchen, Hotel de Bav.
 Maschinsky, Prof. v. Petersburg, Stadt Rom.
 Müller, Restaurat. v. Göttingen, S. de Russie.
 Mannheimer, Kaufm. von Döherleben, Stadt
 Frankfurt.
 Moad, Fbrkt. v. Wittenberg, Gewandg. 4.
 Müller, Fbrkt. v. Lengenfeld, Katharinenstr. 14.
 Marcus, Fbrkt. v. Berlin, Brühl 7.
 Mannheimer, Kfm. v. Fürth, Brühl 61.
 Müller, Fbrkt. v. Chemnitz, Reichstraße 3.
 Mehlis, Fbrkt. v. Berlin, Brühl 70.
 Münster, Jaw. v. Paris, Reichstraße 30.
 Mewes, Kfm. v. Magdeburg, Burgstraße 4.
 Montandon, Kfm. v. St. Smier, Reichstr. 21.
 Mittenzwei, Fbrkt. v. Greiz, Petersstraße 20.
 Maus, Fbrkt. v. Sebnitz, Nicolaisstraße 44.
 Meyer, Kfm. v. Potsdam, Stadt Wien.
 Mathes, Fbrkt. v. Bschopau, Universitätsstr. 20.
 Meyer, Kfm. v. Stavenhagen, Hall. Str. 13.
 Mittler, Prof. v. Zürich, Schützenstraße 24.
 Moser, Kfm. v. Cottbus, Böttchergäßchen 3.
 Medel, Commerz.-Rath v. Elberfeld, Reichs-
 straße 5.
 Meyer, Kfm. v. Prenzlau, Ritterstraße 22.
 Mergentheim, Kfm. v. Lübeck, Brühl 78.
 Meyer, Kfm. v. Ballenstädt, Hall. Straße 7.
 Mieth, Fbrkt. v. Dresden, Thomasgäß. 11.
 Möbius, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 3.
 München, Fbrkt. v. Berlin, Markt 3.
 Magdorff, Kfm. v. Frankenstein, Brühl 39.
 Meyer, Kfm. v. Löbnitz, Neumarkt 20.
 Montandon, Kfm. v. Crefeld, Grimm. Str. 5.
 Meißner, Fbrkt. v. Lengenfeld, Neumarkt 14.
 Müller, Kfm. v. Berlin, Stadt Frankfurt.
 Müller, Fbrkt. v. Sommerfeld, Hainstr. 22.
 Wittelmann, Fbrkt. v. Schmiedeberg, Reichs-
 straße 18.
 Mond, Kfm. v. Cassel, Thomasgäßchen 9.
 Mayer, Kfm. v. Wien, goldner Hahn.
 Maltsch, Fbrkt. v. Steinbach, Neumarkt 9.
 Müller, Fbrkt. v. Großenhain, Tuchhalle.
 Möller, Fbrkt. v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Müller, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 18.
 Marcus, Kfm. v. Erfurt, Brühl 38.
 Maltsch, Kfm. v. Steinbach, Neumarkt 1.
 Michaelson, Kfm. v. Schönlanke, und
 Meyer, Kfm. v. Schleusingen, gr. Fleischerg. 6.
 Moll, Kfm. v. Hamburg, Hainstraße 25.
 Meißner, Kfm. v. Mühlhausen, Theaterplatz 7.
 Müller, Fbrkt. v. Apolda, gr. Fleischergasse 2.
 Mautner, Zahnarzt v. Dessau, Brühl 56.
 Naphtall, Fbrkt. v. Reichenbach, Nicolaisstr. 20.
 Nordtschilb, Kfm. v. Niederwerren, Brühl 88.
 Neumann, Fbrkt. v. Finsterwalde, Ritterstr. 36.
 Nicolies, Kfm. v. Belgrad, Katharinenstr. 2.
 Nischke, Fbrkt. v. Finsterwalde, Kupferg. 4.
 Nebel, Prof., D., v. Sieben, deutsches Haus.
 Nöther, Fbrkt. v. Wittstock, Hainstraße 31.
 Nagel, Kfm. v. Cassel, und
 Niemeis, Kfm. v. Dannenberg, gr. Blumenb.
 Nundorf, Fbr. v. Leubnitz, Thomasgäß. 11.
 Neumann, Kfm. v. Rosenberg, Nicolaisstr. 38.
 Nischmann, Fbrkt. von Bischofswerda, Hain-
 straße 28.
 Nollin, Control. v. Braunschweig, Gerberg. 8.
 Nussbaum, Kfm. v. Schaus, gr. Fleischerg. 24.
 Niemann, Kfm. v. Hannover, S. de Saxe.
 Neumann, Kfm. v. Neustadt, Stadt Hamb.
 Nocke, Fbrkt. v. Camenz, gr. Fleischergasse 3.
 Nowotny, Künstler von Karlsbad, Hotel de
 Baviere.
 v. Noftig-Wollwig, Excellenz, Kriegsminister v.
 Dresden, Hotel de Baviere.
 Neander, Fbrkt. v. Berlin, kl. Fleischerg. 29.
 Neumann, Fbrkt. v. Burg, Petersstraße 33.
 Neuhoff, Kfm. v. Elberfeld, Brühl 64.
 Neumann, Kfm. v. Löwenberg, Brühl 43.
 Nocke, Fbrkt. v. Camenz, Frankf. Str. 10.
 Nettler, OLG.-Präs. v. Naumburg, S. de Pol.
 Niehaus, Kfm. v. Rheine, goldner Kranich.
 Nertel, Fbrkt. v. Schleiz, Burgstraße 4.
 Dettinger, Kfm. v. Marienwerder, Reichstr. 9.
 Netreuter, Fbrkt. v. Zeulenroda, Hainstr. 22.
 Opporower, Kfm. v. Lissa, Brühl 48.
 Opitz, Kfm. v. Berlin, Markt 5.
 Otto, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Oppenbaum, Gutsbes. v. Prag, Hotel de Bav.
 Otto, Fbrkt. v. Crimmitschau, Brühl 82.
 Oppenheim, Juwel. v. Frankfurt a/M., Uni-
 versitätsstraße 22.
 Dehlmann, Fbrkt. v. Werdau, a. d. Pleiße 6.
 Oberländer, Fbrkt. von Werdau, gr. Fleischerg-
 gasse 27.
 Oberlein, Fbrkt. v. Treuen, Burgstraße 25.
 Obenaus, Fbrkt. v. Dschag, Neumarkt 42.
 Palster, Gerichts-Director v. Eilenburg, Hotel
 de Baviere.
 Peters, Kfm. v. Perleberg, und
 Pfahl, Kfm. v. Stargard, Stadt London.
 Pegold, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Präfer, Lederhldr. v. Weissenfels, Grimmasche
 Straße 26.
 Pary, Kfm. v. Neuhaldensleben, große Fleis-
 chergasse 23.
 Pimmich, Kfm. v. Schleiz, Reichstraße 46.
 Payerleiner, Fbrkt. v. Annaberg, Burgstr. 10.
 Poppe, Fbrkt. v. Kirchberg, Petersstraße 35.
 Plöterle, Juwel. v. Dresden, und
 Pröhler, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Pleßner, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 v. Puel, General-Major, v. Berlin, Hotel de
 Baviere.
 Prödel, Fbrkt. v. Birnbaum, Hainstraße 7.
 Pohl, Kfm. v. Ludwigslust, Petersstraße 31.
 Pegold, Fbrkt. v. Altenburg, Neumarkt 14.
 Paasche, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 3.
 Piderit, Kfm. v. Bielefeld, Petersstraße 33.

- Preffel, Kfm. v. Hanau, und
 Pourroi, Fbrkt. v. Halberstadt, Nicolaisstr. 6.
 Pariser, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 6.
 Paulig, Fbrkt. v. Forst, Hainstraße 22.
 v. Peraloma, Rent. v. Turin, Hotel de Saxe.
 Pfeiffer, Fbrkt. v. Greiz, Reichstraße 3.
 Püschel, Fbrkt. v. Spremberg, gold. Hahn.
 Piepisch, Fbrkt. v. Lengenfeld, Mühlgasse 13.
 Pöttner, Kfm. v. Goldberg, Reichstraße 16.
 Puppe, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 41.
 Paskhaus, Fbrkt. v. Roguhn, Hainstraße 5.
 Rothe, Fbrkt. v. Kirchberg, Petersstraße 35.
 Rent, Fbrkt. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Rosenberg, Kfm. v. Berlin, Brühl 56.
 Rosenwald, Kfm. v. Burgpreppach, gr. Fleischergasse 19.
 Rothschild, Kfm. v. Menden, Reichstraße 23.
 Rüdiger, Fbrkt. v. Mittweida, Hall. Str. 10.
 Reichel, Kfm. v. Ammonsgrün, Brühl 31.
 Riccius, Fbrkt. v. Peitz, Hainstraße 25.
 Rausch, Kfm. v. Laubegast, Neumarkt 41.
 Rücker, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 70.
 Rothschld, Kfm. v. Hamburg, Hainstr. 25.
 Rosenberg, Kfm. v. Berlin, Goldbahng. 15.
 Rothe, Kfm. v. Erfurt, Markt 13.
 Riphaupt, Fbrkt. v. Bauzen, Brühl 58.
 Rosenberg, Kfm. v. Lübecke, Brühl 78.
 Raak, Fbrkt. v. Finsterwalde, Gewandg. 1.
 Rumpelt, Kfm. v. Großenhain, Brühl 13.
 Ruben, Kfm. v. Hamburg, Brühl 12.
 Reichenberg, Kfm. v. Reheim, und
 Reuter, Fbrkt. v. Altenburg, Brühl 72.
 Rühl, Kfm. v. Stendal, Stadt Hamburg.
 Roth, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 v. Romanoff, Offic. v. Warschau, v. de Saxe.
 Riese, Kfm. v. Berlin, gr. Fleischergasse 19.
 Rösner, Kfm. v. Müchbera, Baifusgäßchen 9.
 Raspe, Juv. v. Berlin, Neutkirchhof 32.
 Renstel, Fbrkt. v. Sommerfeld, Hainstr. 22.
 Richter, Fbrkt. v. Hainichen, Reichstr. 1.
 Richardt, Fbrkt. v. Spremberg, gold. Hahn.
 v. Rumin, Frau, v. Basel, Hot. l. de Prusse.
 Rasser, Fbrkt. v. Döbeln, Magazingasse 3.
 Rippart und
 Ronke, Fbrkt. v. Forst, kl. Fleischerg. 13.
 Reichardt, Kfm. v. Osterwek, Reichstr. 13.
 Regel und
 Roth, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Röhl, Fbrkt. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Schmidt und
 Strobell, Kfm. v. Dresden, Stad. London.
 Steinhaus, Kfm. v. Greifeld, und
 Stubbe, D., v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Schulze, Kfm. v. Schwerin, Stadt London.
 Smart, Kfm. v. Liverpool, Hotel de Bav.
 Rey, Kfm. v. Greiz, Hotel de Pologne.
 Räder, Fbrkt. v. Molau, Reichstraße 12.
 Rump, Kfm. v. Schwelm, und
 Rothschild, Kfm. v. Simmern, Stadt Gotha.
 Stinbrück, Kfm. v. Erfurt, und
 Schmidt, Apotheker v. Weimar, Stadt Gotha.
 Souhan, Madame, v. Lübeck, und
 Schlesinger, Kaufmann v. Philadelphia, Hotel
 de Russie.
 Sachs, Kfm. v. Hirschberg, und
 Singer, Kfm. v. Jassy, Brühl 32.
 Schübler, Juwelier v. Berlin, Rhein. Hof.
 Schmidt, Kfm. v. Bauzen, Hotel de Pologne.
 Stöber, Kfm. v. Marktheidenfeld, Palmbaum.
 Spengler, Fabrikant v. Crimmigschau, Reichs-
 straße 3.
 Stief, Fbrkt. v. Hainichen, Katharinenstr. 7.
 Schöller, Kfm. v. Eibersfeld, und
 Schramm, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
 Stöckel und
 Steingraber, Fbrkt. v. Peitz, Hainstr. 25.
 Schwedler, und
 Selbmann, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Sparmberg, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstr. 16.
 Scheube, Kfm. v. Peitz, Böttchergäßchen 3.
 Stockmann, Kfm. v. Jauer, Neutkirchhof 39.
 Stübner, Fbrkt. v. Forst, Hainstraße 7.
 Sommerfeld, Kfm. v. Nordhausen, Brühl 67.
 Sichel, Kfm. v. Neuhaus, kl. Fleischerg. 8.
 Schröder, Kfm. v. Bieslar, Katharinenstr. 5.
 Schulz, Juv. v. Berlin, Reichstraße 50.
 Sturm, Fbrkt. v. Dschag, Windmühlenstr. 5.
 Stademann, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirch-
 hof 20.
 Steinberg, Kfm. v. Königsberg, Brühl 56.
 Spiegelberg, Kfm. v. Halberstadt, St. Wien.
 Schwender, Fbrkt. v. Schleiz, Burgstraße 4.
 Sängler, Kfm. v. Pörsneck, Hotel de Pologne.
 Schaarschmidt, Fbrkt. v. Lengenfeld, Peters-
 straße 20.
 Schulz, Kfm. v. Ruhla, Münchner Hof.
 Seligmann, Kfm. v. Köln, gr. Fleischerg. 13.
 Schütke,
 Stompler und
 Schulz, Fbrkt. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Schaub, Kfm. v. Solingen, Salzgäßchen 8.
 Schweiger, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 18.
 Stern, Kfm. v. Oberstein, Ritterstraße 32.
 Stofner, Kfm. v. Krakau, Ritterstraße 31.
 Schäfer, Finanzsecretair v. Dresden, d. Haus.
 Schwender, Fbrkt. v. Schleiz, Kupfergäßchen 3.
 Schent, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 39.
 Schultes, Kfm. v. Sangerhausen, gr. Fleischerg-
 gasse 4.
 Stavenhagen, Fbrkt. v. Dresden, Reichstr. 2.
 Selle, Fbrkt. v. Waldheim, Katharinenstr. 1.
 Schmieder, Fbrkt. v. Meerane, Goldbahng. 5.
 Schiff, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 57.
 Stecklopf, Kfm. v. Magdeburg, und
 Schmidt, Kfm. v. Weiskensfeld, gold. Elephant.
 Steffen, Kfm. v. Dresden, Reichstraße 49.
 Semmler, Fbrkt. v. Grünberg,
 Schulz, Fbrkt. v. Forst, und
 Schemmel, Fbrkt. v. Kirchhain, Hainstr. 22.
 Schmidt, Kfm. v. Cottbus, St. Frankfurt.
 Strauß, Kfm. v. Sora, Katharinenstr. 6.
 Schwarzhild, Kfm. v. Frankfurt a/M., Neu-
 kirchhof 9.
 Schulz, Kfm. v. Lenzen, Burgstraße 5.
 Schwabacherjohn, Kfm. v. Wien, Brühl 71.
 Steinhardt, Kfm. v. Hareth, Plauen. Hof.
 Schumann, Fbr. v. Strelitz, Kupfergäß. 7.
 Schenk, Kfm. v. Jauer, Nicolaisstraße 31.
 Sittko, Kfm. v. Weimar, Hotel de Saxe.
 Schön,
 Schumann und
 Sattler, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Selig, Kfm. v. Bernburg, Reichstr. 16.
 Sanne, Kfm. v. Stettin, Hotel de Saxe.
 Singer und
 Schneider, Fbrkt. v. Treuen, Burgstr. 25.
 Simon, Kfm. von Hildburghausen, große Flei-
 schergasse 6.
 Schwabe, Kfm. v. Berlin, Brühl 64.
 Samelson, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 35.
 Simon und
 Schubert, Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
 Schwedler, Fbrkt. v. Hohenstein, Neum. 42.
 Salomon, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 28.
 Schulze, Frau, v. Berlin, Hainstraße 3.
 Stöckel, Fbrkt. v. Treuen, Nicolaisstr. 35.
 Scholle, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 23.
 Speyer, Kfm. v. Bielefeld, kl. Fleischerg. 9.
 Schärer, Fbrkt. v. Dahme, Ritterstraße 37.
 Spieß,
 Schön,
 Seidel und
 Scheff, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Schommel, Fbrkt. v. Sommerfeld, kleine Flei-
 schergasse 13.
 Schinne und
 Salefsky, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 3.
 Seltner und
 Schön, Fbrkt. v. Werdau, an der Pleiße 6.
 Salenger, Kfm. v. Halle, Nicolaisstraße 20.
 Schulze und
 Sonnenwald, Fbrkt. v. Finsterwalde, Neum. 10.
 Schwerin, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 18.
 Stadler, Kfm. v. Augsburg, Neutkirchhof 9.
 Sommer, Kfm. v. Jassy, Ritterstraße 37.
 Starke, Fbrkt. v. Dschag, Täubchenweg 3.
 Sauerweid, Kfm. v. Königsberg, Schützenstr. 6.
 Schuker, Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischerg. 27.
 Steinthal, Kfm. v. Dessau, Brühl 56.
 Stern, Kfm. v. Paderborn, Reichstraße 23.
 Trautmann, Kfm. v. Pörsneck, Hotel de Pol.
 Liemann, Uhrm. v. Magdeburg, Stadt Wien.
 Tjshode, Lederhdt. v. Muskau, St. Mailand.
 Tobias, Kfm. v. Grünberg, Hainstraße 5.
 Leichmann, Fbrkt. v. Dresden, Moritzstraße 5.
 Troisdorf, Kfm. v. Aachen, Hotel de Saxe.
 Thomab, Fbrkt. v. Lengenfeld, Mühlgasse 13.
 Tötte, Schausp.-Dir. v. Briesen, St. Mailand.
 Tobereng, Fbrkt. v. Berlin, Löhrs Platz 6.
 Thores, Rathsherr v. Görlitz, Brühl 74.
 Teichmann, Kfm. v. Erfurt, Plauen. Platz 2.
 Taggesell, Fbrkt. v. Forst, und
 Tanke, Fbrkt. v. Sommerfeld, kl. Fleischerg. 13.
 Täubert, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Uhlig, Kfm. v. Hohenstein, Reichstraße 9.
 Umlauf, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 25.
 Ulrich, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Unbescheid, Kfm. v. Dresden, Neumarkt 35.
 Ulrich Fbrkt. v. Werdau, gr. Fleischerg. 27.
 Urfel, Kfm. v. Sock, kl. Fleischergasse 18.
 Volkmann, Kfm. v. Langensalza, Salzg. 8.
 Voigt, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Vollbrechtshausen, Kfm. von Werdau, Peters-
 straße 18.
 Wögler, Fbrkt. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Wachsmann, Kfm. v. Krakau, Ritterstr. 31.
 Wagner, Fbrkt. v. Greiz, Petersstraße 20.
 Weller, Fbrkt. v. Kirchberg, Petersstraße 35.
 Bernede, Fbrkt. v. Sommerfeld, Hainstr. 22.
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 30.
 Wunderlich, Archivar v. Voigtsberg, deut. Haus.
 Winterzig, Partic. v. Prag, und
 Winger, Kfm. v. Erfurt, Stadt Mailand.
 Winer, Juv. v. Berlin, Brühl 76.
 Wittmann, Kfm. v. Prag, Brühl 71.
 Wentrod, Fbrkt. v. Chemnitz, Brühl 17.
 Wasmuth, Fbrkt. v. Cottbus, Hainstr. 11.
 Wolf, Fbrkt. v. Treuen, Nicolaisstraße 26.
 Wassermann, Kfm. v. Harburg, Reichstr. 38.
 Werner, Kfm. v. Altleben, gold. Elephant.
 Willing, Kfm. v. Gotha, Staat Gotha.
 Wiener, Kfm. v. Floß, großer Blumenberg.
 Wahlen, Postdirector von Luxemburg, Rhein-
 scher Hof.
 Wenbrecht, Kfm. v. Stettin, Nicolaisstraße 10.
 Weinstock, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstraße 32.
 Wahluch, Kfm. v. Dessau, Brühl 25.
 Wähner, Fbrkt. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Wolf, Fbrkt. v. Werdau, an der Pleiße 6.
 Wille, Fbrkt. v. Burg, Hainstraße 3.
 Weidenmüller, Fbrkt. v. Lengenfeld Neum. 14.
 Wolffsohn, Banq. v. Berlin, Brühl 76.
 Wolff, Fbrkt. v. Treuen, Nicolaisstraße 35.
 Wolf, Fbrkt. v. Treuen, Nicolaisstraße 16.
 Wolf, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Würzburger, Kfm. v. Bayreuth, gr. Fleischerg-
 gasse 23.
 Wunderlich, Fbrkt. v. Berlin, Markt 5.
 Wilke, Kfm. v. Ballhausen, kl. Fleischerg. 6.
 Wolf, Kfm. v. Erfurt, Nicolaisstraße 22.
 Werner, Kfm. v. Münsterberg, Brühl 34.
 Wels, Fbrkt. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.
 Winkler, Kfm. v. Rochlitz, Reichstraße 3.
 Waldeck, Kfm. v. Berlin, Plauenscher Platz 6.
 Waldeck, Kfm. v. Berlin, Markt 8.
 Zeitschel, Kfm. v. Mittweida, Reichstr. 16.
 Zeißig, Kfm. v. Breslau, Petersstraße 9.
 Zschehe, Fbrkt. v. Rospwein, Grimm. Str. 1.
 Zinner, Fbrkt. v. Hohenstein, Schuhmacherg. 7.
 Zurborg, Kfm. v. Magdeburg, Reichstr. 55.
 Zeidler, Fbrkt. v. Kirchberg, Neumarkt 41.
 Zinkel, Kfm. v. Weimar, gr. Fleischerg. 22.
 Zippe, Fbrkt. v. Bschopau, Nicolaisstraße 37.
 Zeig, Kfm. v. Dresden, Stadt Frankfurt.
 v. Zedtwig, Graf, v. Asch, Hotel de Prusse.
 Zumppe, Kfm. v. Dresden, Neumarkt 36.
 Zobisch, Fbrkt. v. Altenburg, Neumarkt 14.
 Ziegler, Fbrkt. v. Ruhla, Neumarkt 39.
 Zädig, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 22.
 Zingg, Uhrenfbrkt. v. Chaur de Fonds, Reichs-
 straße 1.
 Zetsche, Fbrkt. v. Plauen, Reichstraße 49.